

Oktober | November

2022

Evangelisch-lutherische

Kirchengemeinden

EMMAUS ADENDORF und PAUL-GERHARDT LÜNE

AUF NEUEN WEGEN



beistand

Beistand geben

Ich bin für dich da



Sie haben in Ihrem Leben Beistand erhalten oder gegeben. Wie ist es Ihnen dabei jeweils ergangen? Wie sah dieser Beistand aus? Beistand – nach dem Wortsinn bedeutet, dass man für jemanden in einer schweren Lage da ist. Umgekehrt: es gibt jemanden, die/der bei einem steht, also nicht verschwindet, wenn es wirklich kompliziert und belastend ist. Wo finden wir solche Beistände? Das können Eltern sein, die ihren Kindern beistehen, wenn diese ein Problem nicht lösen können oder Fehler gemacht haben. Beistand können auch Erwachsene erfahren, die z.B. von einem Schicksalsschlag betroffen sind oder sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden. Möglich sind auch berufliche oder Partnerschaftsprobleme. Oft geschieht dies durch Freunde oder Verwandte. Dabei geht es nie darum, eine Situation zu verharmlosen oder gar andere aus der eigenen Verantwortung zu

nehmen. Verantwortung kann nicht an Helfer weiter gegeben werden. Das Leiden wird gemeinsam getragen. Zum Beistand gehören Einfühlung, Trost und manchmal Hinweise auf die eigenen Fähigkeiten des Leidenden, eine positive Zukunft zu denken. Es tut gut, einen Menschen neben sich zu wissen, der sich in die eigene Gefühlswelt einfühlen will und schwere Zeiten gemeinsam bestehen möchte. Für die Helfenden kann es erfüllend sein, enge Gemeinschaft mit einer anderen Person zu erfahren. Christen glauben, dass sie in Gott einen festen Beistand haben, eine Macht, die sie nie verlässt. Gott wird ihre Angelegenheiten nicht regeln, aber gefühlt da sein und jeden Schritt begleiten. Den Gläubigen kann dieser Glaube ein Gefühl von Freiheit geben: Sie sind in dunklen Zeiten nicht gezwungen, ihre Schwierigkeiten selbst zu tragen, sondern glauben sich von einer höheren, liebenden Macht bewahrt.

Peter Mohr

INHALT

Auf ein Wort	2
Angedacht	3
Zum Thema	5
Kinder, Kinder	6 - 7
Junge Seiten	9 + 11
Adendorf aktuell	13 - 15
Gottesdienste	16
Freud & Leid	17
Paul-Gerhardt Lüne aktuell	18 - 21
Feste & Fahrten	23
Musik & Kultur	25
Über den Kirchturm hinaus.....	27 - 29
Mitten im Leben	30
Impressum	31
Wir sind für Sie da! Adressen	32

Neun Seiten dieser Ausgabe zeigen die Werbung unserer Inserenten und dienen damit der Finanzierung dieses Gemeindebriefes.
Herzlichen Dank!

SPENDEN

Wenn Sie uns unterstützen möchten:

- > Sparkasse Lüneburg
- > IBAN: DE96 2405 0110 0000 0002 16
- > BIC: NOLADE 21L BG
- > Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Lüneburg
- > Verwendungszweck: Kirchengemeinde Adendorf oder Kirchengemeinde Lüne

COVERGEDANKEN

„Schwermütig?“ „Ja, muss was für die Covergedanken schreiben. Beistand ist das Thema.“ „Sollte nach der letzten Zeit doch eigentlich ein Selbstgänger werden.“ „Du meinst, ich soll was über Roland schreiben?“ „Na ja, mehr Beistand geht ja wohl nicht.“ „Stimmt, was im letzten Jahr zwischen seiner Diagnose und seinem Tod passiert ist, ist eigentlich ein Paradebeispiel für Beistand. Und das mitten in Moorfeld.“ „Ich frage mich ja immer, was war der Auslöser, dass so viele Roland unterstützt haben?“ „Da war zum einen die Transparenz von Roland, nichts zu beschönigen - auch wenn es schwer war, dies zu ertragen. Eine Krankheit kann ein ziemliches Arschloch sein. Rausreden ging nicht. Waaas? Echt? Hab ich nicht gewusst! Und dann war es die Mischung aus, hey, ich lebe ... vielleicht nicht mehr lange, aber schenkt mir noch einmal eine schöne Zeit zusammen. Und dann fiel das natürlich auf einen fruchtbaren Boden: auf eine tolle Nachbarschaft, auf hilfsbereite Freunde und auf eine fürsorgliche Familie, die alles möglich gemacht hat. Beistand ist ja zum einen Beistand annehmen und Beistand bekommen. Viele in der Situation hätten sich eingeeigelt, aber diese Offenheit von Roland hat alle mitgenommen. Und dann musst du ein Umfeld haben, dass bereit ist, so nah da mitzugehen. Am Ende gab es in dieser Geschichte kein Happy End, dafür war die Krankheit zu mächtig. Aber wir haben uns alle als Gemeinschaft gestärkt - und diese berührende und zugleich tragische Zeit wird unsere Gemeinschaft tragen - ein Leben lang.“

Mario Menkhaus

Hiobsbotschaften und Milchmädchenrechnungen

Beistand als Wohltat oder Zumutung



Manche Situationen vers schlagen uns die Sprache - in der Politik wie im privaten Leben. Manche Situationen vers schlagen uns die Sprache - Situationen, die auf menschliche Entscheidungen zurückzuführen sind, und solche, die ohne erkennbar menschliches

Zutun über uns hereinbrechen. Für die Betroffenen ist beides schicksalhaft. Sie sind überwältigt, manchmal ohnmächtig, ein andermal gezwungen, alles aufzubieten, um sich dem Schicksal entgegenzustellen. Manchmal sind Verluste zu betrauern, die mit Abstand betrachtet vermeidbar erscheinen. Aber hinterher ist man immer schlauer. Und hinterher schlauer zu sein oder so zu tun, als wäre man vorher schon schlauer gewesen, das hilft niemandem; das streut nur Salz in die Wunde der offenen Fragen; das ist vor allem oft bloße Behauptung und vorwurfsvoll dazu: Alles wäre gut gegangen, wenn ...

Als Hiob, die wohlhabende Hauptfigur des gleichnamigen Buches in der hebräischen Bibel, eine Schreckensnachricht nach der anderen bekommt, bricht für ihn eine Welt zusammen. Hat er nicht alles richtig gemacht in seinem Leben? Der Erfolg schien ihm stets recht zu geben. Und dann diese Nachrichten, Hiobsbotschaften, die sein Weltbild und sein Gottvertrauen infrage stellten. Hiob, stolz auf seine Rechtschaffenheit, hadert mit Gott. Er hat alles richtig gemacht und sich nichts zuschulden kommen lassen. Für ihn beruht der Gang der Dinge auf dem Prinzip der Gerechtigkeit: Ich tue, was ich für richtig halte, und bekomme dafür, was ich verdiene. Das Leben ist für ihn ein Geben und Nehmen - und wenn beides in einem ausgewogenen Verhältnis steht, dann hat man alles unter Kontrolle, dann ist die Welt in der Balance, dann sind die Verhältnisse stabil, dann kann nichts passieren. Aber so funktioniert die Welt nicht. In dieser Milchmädchenrechnung geht das Leben nicht auf. Und Gott

lässt sich nicht auf einen Vertragspartner nach unseren Konditionen reduzieren. Hiob verweigert sich dieser Einsicht. Und diese Verweigerung macht ihn bitter. Das ist die eigentliche Tragödie. Aber er hat Freunde. Und die tun, was Freunde tun, wenn man in Not ist: Sie kommen, setzen sich zu ihm und versuchen, die Situation mit ihm auszuhalten. Mehr ist nicht nötig. Doch irgendwann hält es Hiob nicht mehr aus. Er nimmt sie in sein Hadern mit Gott hinein. Und irgendwann halten es die Freunde nicht mehr aus. Sie konfrontieren ihn mit ihrer Sicht der Dinge. Freunde müssen und dürfen so etwas tun. Sie müssen uns auch mit unliebsamen Wahrheiten konfrontieren. Was aber, wenn diese Wahrheiten gar keine sind? Was, wenn uns ihre Sicht der Dinge nicht überzeugt und wir an unserer Wahrheit festhalten, weil sonst unser Weltbild auf dem Spiel stünde, das in den Katastrophen unseres Lebens alles zusammenhält. Was also, wenn wir den Beistand nicht als Wohltat und Hilfe wahrnehmen, sondern als Zumutung und zusätzliche Belastung? Auch das muss eine Freundschaft aushalten. Beistand kann eine Bürde sein - für diejenigen, die wissen, dass er gut gemeint ist, wie für diejenigen, die nicht wissen, was sie sonst tun könnten. Beistand kann eine Wohltat sein - besonders, solange er ohne viele Worte auskommt. Denn Worte gehen weiter. Das kann hilfreich und heilsam sein. Doch oft gehen Worte zu weit - sie rühren an empfindliche Stellen oder reißen Wunden wieder auf; sie führen uns an Punkte, an denen wir uneins werden. Aber getrennte Wege sind nicht das, was wir brauchen, wenn wir auf uns selbst zurückgeworfen sind in den Tragödien unseres Lebens. Was wir brauchen ist Beistand, der einfach da ist - ohne Wenn und Aber. Es ist die bedingungslose Nähe Gottes, die darin aufscheint und erfahrbar wird. Auch in unserem Zweifeln und Hadern ist das wohltuend. Mehr braucht es nicht als jemanden, der auch solche Seiten an uns aushält und solche Zeiten mit uns durchsteht.

Michael Kranzusch



Salon Bröckel

Friseursalon
 Dorfstr. 54d
 21365 Adendorf
 04131 / 245758
 0157 / 71105824
 Di-Fr 8:30-18:00 Uhr
 Sa 8:30-13:00 Uhr
 Termine nach Vereinbarung

Ihr zuverlässiger
IMMOBILIEN-PARTNER für

- VERKAUF
- VERMIETUNG
- MIETHAUSVERWALTUNG

Sie finden unsere Objekte auch unter:
www.ivd24immobilien.de

**MASZUTT & BAUER
 IMMOBILIEN**
 Sandweg 4 · 21365 Adendorf
 ☎ 04131/789 950 · www.maszutt-bauer.de

Apotheke am Rathaus

Wir für Ihre Gesundheit.
 persönlich - kompetent - vor Ort

Böttcherstraße 2 | 21365 Adendorf | 0 41 31.18 70 33
www.apotheke-adendorf.de | apothekeamrathaus-adendorf@t-online.de

BAUUNTERNEHMEN
GODECKE
Adendorf

Ideen

Wir bauen Ihre

Borgwardstraße 14/16
 Telefon 04131/18107

21365 Adendorf
www.goedecke-bau.de

Angela Bollmann
 Logopädische Praxis

Wir helfen Ihnen:
 Nach ärztlicher Verordnung
 mit Sprachtherapie von 2 bis 92 Jahren,
 mit Atem-, Stimm- und Sprechtherapie,
 mit myofunktioneller Therapie

21365 Adendorf - Rudolf-Kinau-Weg 8
 04131-981100
www.logopaedie-adendorf.de

ELEKTRO Ihr Partner vor Ort
BEHRENDT s.r.l.

- Kundendienst
- Um- und Ausbau
- E-Check
- Alarmanlagen
- Datennetzwerke
- Sprechanlagen
- Satellitenanlagen
- Torantriebe
- ISDN-Telefonanlagen
- E-Heizungen
- Laden- und
Schaufensterbeleuchtungen
- Industrieanlagen

Bunsenstraße 6
21365 Adendorf
 Telefon: 0 41 31 / 18 91 46
 Telefax: 0 41 31 / 98 11 72
 E-Mail: mail@elektrobehrendt.de
www.elektrobehrendt.de

Der Lüneburg-Schmuck mit echtem
Lüneburger Salz
 veredelt mit 925er Sterlingsilber

Geschmack.
 Das weiße Gold.
 Lüneburger Pracht.
 Unser Salz.

Juwelier
SÜPKE

Große Bäckerstr. 1 • Lüneburg • www.suepke.de • 04131 / 31713

Artikel 5 des Nordatlantikvertrags...

Beistand auch in militärischer Hinsicht?

Einander Beistand zu leisten und für Schwache zu leisten, das ist fraglos eine Christenpflicht. Jesus erzählt davon in seiner Geschichte vom barmherzigen Samariter, der wie selbstverständlich dem hilft, der unter die Räuber gefallen ist. So wie der Samariter dem ausgeraubten und verwundeten Mann hilft, ihn pflegt und versorgt, so sollen wir auch heute für unseren Nächsten da sein. Solcher Beistand ist Christenpflicht. Wie aber sieht es aus, wenn unter Beistand etwas ganz anderes verstanden wird – wie in Artikel 5 des NATO-Vertrags: Die sogenannte „Beistandsklausel“ verpflichtet ja alle Mitgliedsstaaten, im Falle eines Angriffs auf ein Mitgliedsland, den anderen unverzüglich jeden militärischen Beistand zu leisten, der nötig ist, um die Sicherheit des Bündnisgebiets wieder herzustellen. Schließt eine christliche Beistandspflicht auch physische oder gar militärische Gewalt ein? Im biblischen Bild gesprochen: Hätte der Samariter auch helfen müssen, wenn er beim Überfall der Räuber dabei gewesen wäre!?

Wenn Jesus in der Bergpredigt zum unbedingten Gewaltverzicht aufruft, so wurde das oft so interpretiert, dass Christen diesen Gewaltverzicht in Hinblick auf sich selbst üben sollen. Dass sie aber in einer Schutzverantwortung für andere diese durchaus auch mit Gewalt verteidigen können müssen. In Hinblick auf internationale Konflikte wurde lange über die nötigen Voraussetzungen für einen „gerechten Krieg“ diskutiert. Heute wird in der Theologie davon nicht mehr gesprochen, da Krieg immer Op-

fer und Leid erzeugt und so nie „gerecht“ sein kann. „Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein“, so hielt es daher schon die erste Vollversammlung des Weltkirchenrates 1948 fest.

Ist die Beistandsklausel, wie sie die Nato fordert, also im christlichen Sinne nicht vertretbar? Einfache Antworten verbieten sich hier. Gott will sicher keinen Krieg. Und doch können Menschen zu der Einsicht kommen, dass das Verweigern auch militärischer Hilfe für sie nicht zu verantworten wäre – um damit anderes gottloses Morden und Leiden zu verhindern oder zu beenden. Ich glaube, dass ein Christ in solchen Situationen keine Entscheidung ohne große Bedenken und Zweifel – und ohne die Hoffnung auf göttliche Vergebung fällen kann. Und zuletzt soll diese Klausel im besten Fall zur Abschreckung dienen – und durch die gebündelte Übermacht verhindern, dass ein Feind überhaupt angreift. Verhinderung von Krieg aber ist noch lange nicht das, was die Bibel unter Frieden versteht...

Dennis Schipporeit



Beistand in Zeiten der Sprachlosigkeit

Wenn Worte meine Sprache wär'n

Reden zu müssen, wenn das Gegenüber in schierer Verzweiflung, tiefer Trauer oder einer alles lähmenden Sinnkrise steckt, das ist auch für erfahrene Profis der helfenden Berufe eine Herausforderung. Wer viel Erfahrung oder eine solide Ausbildung mitbringt, weiß: Ich brauche Einfühlungsvermögen, aber eben auch die richtigen Gesprächsstrategien, ein gutes Timing und nicht zuletzt genügend Abstand. Dabei scheint auf den ersten Blick die Nähe in solchen Augenblicken viel entscheidender. Aber das ist kein Gegensatz. Denn wenn die Nähe nicht dazu führen soll, selbst in die Trauer, die Verzweiflung, die Sinnkrise zu geraten, braucht man zugleich inneren Abstand. Der hilft, die Dinge anders zu betrachten und anders in Worte zu fassen. Intuition und Methode sollten dabei nicht gegeneinander ausgespielt werden. Wer helfen will, darf nicht selbst in die Hilflosigkeit geraten. Allerdings kann es zum Problem werden, wenn Hilfwillige ihre uneingestandene Sprachlosigkeit hinter vielen Worten verstecken. Denn

Worte können nicht nur der Herstellung eines Kontakts dienen, sondern auch seiner Vermeidung. Problematisch ist es aber auch, wenn Menschen vor lauter Sorge, was sie sagen können, und aus lauter Unsicherheit, ob ihre Anwesenheit wirklich eine Hilfe ist, einen großen Bogen um Menschen in Not machen. „Wovon man nicht reden kann, darüber muss man schweigen“, sagt der Philosoph Ludwig Wittgenstein. Gemeint ist das ganz grundsätzlich. Doch es gilt in einem weiteren Sinne auch dort, wo wir nicht wissen, was wir sagen können, ohne eine Situation zu verschlimmbessern. Eigene Sprachlosigkeit lässt sich immerhin benennen. Dafür hat jeder Verständnis. Aber mit oder ohne Worte bleibt Paulus' Zusammenfassung des Auftrags Jesu: „Ein jeder trage die Last des andern.“ Dabei ist oft das Hören wie das Tun wichtiger als das Reden und eine aufmerksame Geste mehr wert als noch so viele kluge Sätze. Entscheidend ist, was ankommt und gut tut ...

Michael Kranzusch

KINDER-GRUPPEN

ELTERN-KIND GRUPPE

DER EMMAUSGEMEINDE

Dienstags im Gemeindehaus,
Uhrzeit steht noch nicht fest

Kontakt:

neue Leitung gesucht

ELTERNINITIATIVE „MINIMÄUSE“

Betreuung für alle Kinder zwischen 20 Monaten
und 3 Jahren. Freitags im Emmaus Gemeindehaus.

Kontakt: Gerhild Kopp, ☎ 18 88 66 oder

☎ 0171-33 32 11 0



17. - 21. Oktober

Ferienprogramm*

- Für Kinder bis einschl. 6. Klasse.
- jeweils von 09:00 – 12:00 Uhr;
- Frühbetreuung möglich: ab 8:00;
- Mittagstisch möglich: bis 13:00 Uhr - geplant

Angeboten werden neben Singen, Spielen, gemeinsam Frühstücken, „Kennlern“-Aktionen und die Workshops.

Ein Team von erwachsenen und jugendlichen Betreuern begleitet das Programm.

- › Montag: Der Tag zum Kennenlernen, Beginn der Workshop-Gruppen
- › Dienstag: Workshop-Tag
- › Mittwoch: Der Tag für den Ganztagesausflug (erhöhte Kosten)
- › Donnerstag: Workshop-Tag
- › Freitag: Aktionstag

Kosten: Grundpreis pro Tag 4 EUR; Geschw. je 3,50 EUR, Mittagstisch: pro Mahlzeit 2,50 EUR

.....
Diese Planungen gehen davon aus, dass die Pandemie-Situation entspannt ist. Ggf. wird es Einschränkungen geben, insbesondere in Bezug auf die Mahlzeiten und die Zahl derer, die teilnehmen können.

Bitte anmelden

Krippenspiel

Krippenspiel für den Gottesdienst am 24.12., 15:00 Uhr, erste Probe: Mittwoch, den 02.11., 17:30 Uhr (Kirche). Dann finden die Proben in der Kirche immer mittwochs von 17:30 – 18:30 Uhr statt. (Bitte auf warme Kleidung achten). Bitte anmelden!



KINDERGOTTESDIENST

für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren:

Damit wir planen können und genug Material und Ähnliches vorbereiten können ist in der Regel eine Anmeldung erforderlich.

An den Kosten soll eine Teilnahme nicht scheitern. Bitte wenden Sie sich wegen einer Ermäßigung/ Kostenübernahme an Pastorin Renate Weseloh-Klages.

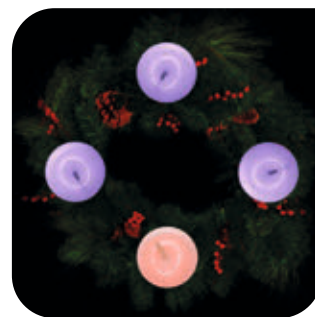
Advent, Advent...

Adventsgestecke

Adventsgestecke basteln am 19.11., 09:00 – 12:00 Uhr

Nach dem gemeinsamen Frühstück geht es im Themenkreis um die Vorweihnachtszeit. Und dann fangen wir an zu basteln. Bringt gerne Tannenzapfen, Moos u.ä. mit.

Anmeldung bis zum 17.11.2022, Beteiligung an den Kosten: 4 EUR



KINDERFREIZEIT

Es gibt wieder eine Kinderfreizeit in den Osterferien 2023, und zwar vom 27. 03. – 01.04.2023.

Informationen ab Mitte Oktober

2023

Herzlich Willkommen: Die Kita Hanseviertel hat neue Leiterin

Christina Matz stellt sich vor



Liebe Paul-Gerhard-Gemeinde Lüne, mein Name ist Christina Matz, seit dem 01. April 2022 bin ich in der Evangelischen Kita Hanseviertel tätig und seit Juni habe ich die Leitung der Kindertagesstätte übernommen. An der Ostsee groß geworden, lebe ich jetzt seit 2014 mit meinem Mann, unseren zwei Kindern, Katze und Kaninchen auf dem Dorf in der Lüneburger Heide. Seit 2008 bin ich Ergotherapeutin und war als solche auch bereits einige Jahre als Leitung eines größeren Therapiebereiches tätig. In den letzten vier Jahren habe ich berufsbegleitend Kindheitspädagogik studiert und konnte das Studium im März erfolgreich mit dem



Bachelor of Arts abschließen. Meine pädagogischen Praxiserfahrungen durfte ich in den letzten Jahren sowohl in einer Regelkita (Krippe und Elementarbereich), als auch in einer heilpädagogischen Kita sammeln. Mit und für Kinder arbeite ich so gerne, weil sie mir immer wieder bewusst machen, dass die Wunder in den kleinen Dingen und Momenten stecken. In meiner Arbeit verrete ich vor allem die Überzeugung, dass jeder Mensch in seiner Einzigartigkeit einfach großartig ist. So ist es mein festes Bestreben, dies mit meinem Kitateam bereits den Kleinsten mit auf den Lebensweg zu geben.

Kinder stärken, Kinder schützen

Sternsingeraktion 2023

Die Sternsingerkinder sind in den ersten Tagen des neuen Jahres wieder unterwegs. Sie erinnern an die



Drei Heiligen Könige, die sich vor 2000 Jahren auf den Weg nach Bethlehem gemacht haben, um Jesus zu finden. Die Sternsinger segnen die Häuser und sammeln Spenden für soziale Projekte. Dieses Mal mit dem Fokus Kinderschutz unter dem Motto: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“. Du bist ein Grundschulkind und möchtest Sternsinger werden? Dann melde dich

an! Es gibt ein verbindliches Vorbereitungstreffen, das vielseitig an das Thema heranführt und bei dem die Gruppen eingeteilt werden.

Vorbereitungstreffen: Mi, den 23.11.22, 16:30 – 18:00, Zehntscheune, am Domänenhof 16

Anmeldung: bis zum 18.11.22 im Kirchenbüro Paul-Gerhardt Lüne: kg.paul-gerhardt-luene@evlka.de, ☎ 77 77 580

Ein Treffen der erwachsenen BegleiterInnen findet Anfang November statt. Neue BegleiterInnen sind herzlich willkommen!

Wer Interesse hat sich mit einer Gruppe auf den Weg zu machen, melde sich bei Verena Schipporeit unter Verena.Schipporeit@gmx.de

KRIPPENSPIELPROBEN

Auch in diesem Jahr soll es in der Paul-Gerhardt Kirche wieder einen Familiengottesdienst mit Krippenspiel geben. Alle Kinder, die Interesse haben dabei mitzuwirken, ob mit viel Text oder weniger oder einer stummen tragenden Rolle, mögen sich bis Ende Oktober bei mir melden. Ricarda Hennigs ☎ 60 53 84 oder rihennigs@gmail.com Bis dahin wünsche ich euch einen goldigen Herbst!

Ricarda

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE FÜR KINDER

- › **Eltern-Kind-Gruppe: 0-3 Jahre, dienstags 9:30-11:00 Uhr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16; Maren Haake, ☎ 0151-61494480**
- › **Eltern-Kind-Gruppe: freitags 10:00-12:00 Uhr; Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82; Katharina Henning, hebamme_katharina@web.de**
- › **MINI-Gottesdienst: 2-6 Jahre Sonntag, 27. November 11 Uhr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16; Henrike Wilhelm, ☎ 998 77 66**
- › **Kindermusicals: ab 5 Jahre, Start Krippenspielproben: 4. November, freitags 15:00-16:00 Uhr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Infos bei Daniela Detloff ☎ 173 5257118**
- › **Kinderflöten: 6-12 Jahre, Donnerstagnachmittag verschiedene Gruppen gegen Gebühr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Magdalene Grüttner, ☎ 01711875824**
- › **Kinder-Kreativ-Vormittag: Samstag, 12.11., 10-12.30 Uhr; Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82; Ricarda Hennigs, ☎ 605384**
- › **Kreativ mit Grundschulkids: Ein Donnerstag i. M. 15:00-16:30 Uhr; Jugendhaus, Am Domänenhof 16, Infos und weitere Termine: Anke Bürckner; ☎ 0152-38995191**

Angebote der Kindertafel finden Sie auf Seite 21.

**Jederzeit
dienstbereit
Telefon:
04131/33031**

IMHORST

BESTATTUNGEN

- *Vorsorge – ein Thema in unserer Zeit*
- *Wir beraten Sie jederzeit kostenlos und unverbindlich.*
- *Ihr Helfer und Berater – von Generation zu Generation*

Bestattungsinstitut Imhorst GmbH
Am Schifferwall 4 • 21335 Lüneburg • www.imhorst.de

ELEKTROINSTALLATIONEN GmbH
WILFRIED KOPP



- Planung • Installation
- Netzwerke • Lichttechnik
- Antennen • 24-Std.-Service

Marius Kopp
Elektro-Meister
- Geschäftsführer -

Neue Straße 43
21365 Adendorf

Telefon: 0 41 31/ 77 72 24
Telefax: 0 41 31/ 8 54 96 87
Mobil: 01 71 / 3 33 37 02
marius.kopp@kopp-elektro.de
www.kopp-elektro.de

★ *Erinnerungen sind kleine Sterne, ★ ★
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

★ – **Wir helfen, Erinnerungen zu gestalten** – ★



**Grabsteine
HANS-BENNO MEYN**
Natursteinbetrieb e.K.

Familienbetrieb seit 1896

21365 Adendorf – Robert-Koch-Str. 2 – Tel. (04131) 188384

**WIR
GEHÖREN
ZU ADENDORF**



Michael Pape,
Hörakustik-Meister,
Pädakustiker, Inhaber

**JETZT TERMIN
VEREINBAREN!**

Wir sind von hier. Und möchten, dass Sie Ihr Leben in unserer schönen Region mit allen Sinnen genießen können – wozu gutes Hören gehört.

Doch wie steht es um Ihr Hörvermögen? Das finden wir gerne mit modernsten Messmethoden heraus. Gratis für Sie.

**Jetzt
kostenlosen
Hörtest
machen!**



hörpunkt

Der Akustiker,
der mich versteht

Hörpunkt Adendorf
Kirchweg 56
21365 Adendorf
Tel.: 04131 22 31 97



Lust auf Abenteuer?

Das bietet die CJA



Du hast Lust auf Gemeinschaft, Abenteuer und coole Erlebnisse? Dann bist du bei uns genau richtig!

Abends am Lagerfeuer sitzen, Geschichten von vergangenen und kommenden Abenteuern lauschen. Unterwegs sein in der Natur, fremde Länder und Menschen kennenlernen. Beim Klang der Gitarre gemeinsam Lieder singen.

Das und noch viel mehr erwartet dich bei der Christlichen Jungenschaft Adendorf - kurz CJA.

Wir treffen uns in der Regel einmal wöchentlich zur gemeinsamen Gruppenstunde, gehen auf Fahrt und machen noch viele andere Aktionen.

Du möchtest einmal reinschnuppern und schauen, ob das was für dich ist?

Dann komm doch einfach mal vorbei und lerne uns kennen. Gerne kannst du auch deine Freunde mitbringen.

Derzeit suchen wir für unsere neuen Gruppen Jungen im Alter von 9-12 Jahren. Bei Interesse meldet euch gerne bei folgenden Kontakten:

Jesper Schellin © 0176 69390324 schellinjesper@gmail.com oder Julyan König © 0157 33138656 julykoenig@gmail.com

Jesper Schellin und Julian König

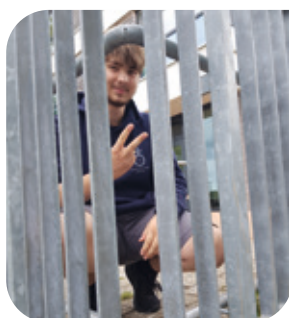
Aus der Not eine Tugend Teamerseminar

Eigentlich sind Konfa-Teamer Jugendliche, die Konfirmandinnen und Konfirmanden begleiten - an Blocktagen, bei Unternehmungen, auf Wochenendfahrten. Was aber tun, wenn eine Konfa-Gruppe nach diesem Modell nicht zustande kommt und die Jugendherberge gebucht ist?

1. Gründe recherchieren: Angeblich kann niemand mehr teilnehmen, der auch Fußball spielt - seit Jahrzehnten hat das immer geklappt. Da gibt es ernsten Gesprächsbedarf... Aber was macht man mit dem geplanten Wochenende? 2. Trotzdem fahren - mit denen, die da sind, denn das sind bekanntlich die Richtigen. Das bestätigte sich beim Teamerseminar in Ratzeburg.

Für die nächsten Konfa-Jahrgänge oder interessierte Jugendliche wurden da zum einen eine Bootsralley konzipiert und zum anderen Lieder gesucht für Themeneinheiten und Andachten. Und ansonsten - wurde chillt, z.B. am arg ramponierten Billardtisch, der ein Feeling von Geländespiel vermittelte. Bis Mitte nächsten Jahres soll es weitere Unternehmungen geben - just for fun und zur kreativen Erarbeitung weiterer neuer Konfa-Bausteine. Man darf gespannt sein.

Michael Kranzusch





Erste Hilfe.

Wer sich selbst ernähren kann,
führt ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Mitglied der **actalliance**



Selbsthilfe.



Würde für den Menschen.

Wir geben dem Stein Persönlichkeit



MENCKE
Naturstein

Grabmalberatung
Natursteintechnik
Restaurierung

Göxer Weg 8 & 19
Am Waldfriedhof
21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 - 5 23 29
www.mencke-naturstein.de

Bunsenstraße 82 - Lüneburg



Paul-Gerhardt
CAFÉ

DONNERSTAGS
von 14.30 Uhr - 17 Uhr
geöffnet!

bei Regen in der Kirche



Abholung mit der Rikscha gewünscht?
Einfach anrufen: Tel 0151-50356342



MOBIL

FRISEUR
KERSTIN JANSEN



LÜNERTORSTR. 15, 21335 LÜNEBURG
TEL.: 04131 - 515 69
WWW.FRISEUR-KERSTIN-JANSEN.DE



RAINER VON THIENEN

DAS BESTE IN SACHEN WÄRME



vom
Handwerk

❄️
Der Winter kommt bestimmt... ❄️
finden Sie bei uns Ihr
passendes Feuermöbel.
Auf über 200 m² Studiofläche –
in Barendorf, 5 Auto-Min.
vom Bilmer Berg/Lüneburg.



Barendorf • Beim Imkerhause 2 • Tel: 04137. 6489490

Kaminbau-Lüneburg.de • Schornsteine-Lueneburg.de

Jugendfreizeit 2023: Auf geht's, in das Land der Elche!

15 Tage Südschweden 2023

Hej! God dag! ... das ist schwedisch und heißt: Hallo, sei begrüßt und Guten Tag!

Erlebe mehr als nur IKEA: Schwedisches Leben und schwedisches Flair in dunkelroten Häusern.

Das haben wir dir zu bieten: Ein tolles Gruppenerlebnis in einem schönen Haus mit Wald, direkt am See, mit Sauna ...

Wo geht es hin? Unser Haus heißt „Gamla Skolan“ und liegt in der Nähe von Fagerhult im Bezirk Högsby – mitten im südschwedischen Glasreich - in Smaland, ca. 70 km von der Hafenstadt Kalmar entfernt. Unterwegs sind wir mit 3 Kleinbussen.

Besuche und Ausflüge: Stadt Kalmar mit Stadtbummel und Museum, Öland mit der Ölandbrücke und den tollen Windmühlen und evtl. Schloss Borgholm, einem coolen Elch-Shop, eine Tour durch einige

Glasfabriken/Glasbläserereien mit dem Besuch der Produktion von Glas, vielleicht sogar ein Bergwerk!

RUND UMS HAUS:

Geländespiele, Baden im See, Wanderungen „Quer durch“, gemeinsames Einkaufen und Kochen, Spiel und Spaß, die ultimative Schweden-Show, Andachten und thematische Einheiten und die Seele baumeln lassen, Tischtennis und Volleyball, grillen und chillen und noch vieles mehr!



Für erlebnishungrige Aktiv-Mitmach-Abenteuer-Jugendliche von 14 Jahren bis 17 Jahren!

Vom 6. Juli 2023 bis zum 20. Juli 2023



JUGENDFREIZEIT 2023

Zeit: 06.07.2023 bis 20.07.2023.

Das sind 15 Tage wunderbare Erlebnisse!

Preis: 599,00 € „Alles inklusive!“

Veranstalter und Leitung: Ev. Jugend der Paul-Gerhardt Kirchengemeinde Lüne, Henry Schwier und Mitarbeiterteam

Anmeldung und Informationen bei: Henry Schwier, Diakon
☎ 0170 – 44 90 738 - henry.schwier@evlka.de



KONFIRMANDENGOTTESDIENSTE

- 7. Oktober, 18 Uhr: Klosterkirche Lüne, P. Schipporeit
- 4. November, 18 Uhr: Paul-Gerhardt-Kirche, Pn. Kleinschmidt

„Neue Teamer braucht das Land“

Newcomer-Kurs ist gestartet

Die Ausbildung von neuen Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern ist wieder gestartet. Gruppenphasen, Entwicklungspsychologie, Rechtsfragen, Umgang mit Konflikten: Das sind Themen, die gelernt werden müssen.

Dazu kommen viele praktische Aufgaben, die in der Lerngruppe und später dann im echten Teameralltag immer wieder reflektiert werden: Wie erkläre ich ein Spiel für eine größere Gruppe? Wie präsentiere ich vor Gruppen? Wie können Andachten gefeiert werden? Wie plane ich eine Aktion?

Vier Jungs und zwei Mädels sind nun mit der Ausbildung gestartet. Im Ausbildungsteam sind dabei Hannes Richter und Sebastian Schütt.

Das Ziel: Der Einsegnungsgottesdienst am 15. Januar um 18 Uhr! Bis dahin gibt es noch viel lernen, das ist aber nicht schlimm ;-)

Ansprechpartner: Henry Schwier
☎ 0170 44 90 738, henry.schwier@evlka.de



ELEKTRO-HARTMANN

21365 Adendorf · Dieselstraße 3
 Telefon: (04131) 18490 · Fax 18 71 94

E-Mail: info@hartmann-elektro.de · www.hartmann-elektro.de

FOTO Resch ADENDORF

Ihr zuverlässiger Partner rund um die digitale Fotografie.

Pass- und Bewerbungsbilder
 Kinder- und Familienportraits
 Akt- und Babybauchfotos
 Hochzeiten und Events



www.Foto-Resch.de Adendorf, Sandweg 3 ☎ 04131/ 18 5 18

DOCMEYER® ADENDORF MELBECK SCHARNEBECK

A P O T H E K E N DOCMEYER Versandapotheke DOCMEYER Pick Ups



Ihre **DOCMEYER-**
APOTHEKE AM KIRCHWEG



**hell • freundlich
 großzügig • servicebewußt**

- kompetente Beratung
- großer Kosmetikbereich
- Abholung rund um die Uhr

DOCMEYER-Apotheke am Kirchweg • Dr. Holger Meyer e.K.
 • Kirchweg 46 • 21365 Adendorf • Tel: 04131-400440
 • www.apotheke-am-kirchweg.de • info@apotheke-am-kirchweg.de



WERBUNG SIEHT JEDE/R!

Gutes tun und profitieren:
 Ihre Werbung bei uns im
 Gemeindebrief !!

auf-neuen-wegen@gmx.net

**MIT
 HERZ
 FÜR JEDEN
 ANLASS**

Bergmann's

IN LÜNEBURG
 Wulf-Werum-Str. 2
 Mo – Fr: 7:30 – 21 Uhr
 Sa: 7 – 21 Uhr

Sülfmeisterstraße 3
 Mo – Sa: 7:30 – 21 Uhr

IN ADENDORF
 Von-Staufenberg-Str. 1a
 Mo – Sa: 7 – 20 Uhr

Gerne stellen wir Präsentkörbe für Sie zusammen und bieten Ihnen unseren Plattenservice für Ihre Familientreffen wie Geburtstage, Konfirmationen oder Beerdigungen an.

Wir ♥ Lebensmittel.



www.edeka-bergmann.de



Kiekt, sehn un stunt

Himmelsbeistand

Der traditionelle Pfarrhelferausflug mit Angehörigen und weiteren Ehrenamtlichen und Engagierten ging diesmal mit Zwischenstation in der Hittfelder St.Mauritius-Kirche zum Freilichtmuseum Kiekeberg. Beim Aussteigen aus dem Bus jedesmal Sonne, beim Wieder-Einsteigen Regen - der Himmel meinte es gut mit uns. Bei einer spannenden Führung durch das Leben früherer Generationen regte sich die Frage, ob dies nur ein Blick in unsere Vergangenheit war oder zugleich ein Blick in eine deindustrialisierte Zukunft. Der kommende Winter dürfte eine Kostprobe geben von dem, was uns erwartet, wenn wir nicht bald einen anderen Kurs einschlagen. Der Beistand des Himmels dürfte in jedem Falle vonnöten sein ...

Michael Kranzusch

Besondere Nachmittage

Herzlich Willkommen

- **Geburtstagskaffeenachmittag und Erntedank**
28. September, 15:00 Uhr: Offen für alle, Musik: Ingeborg Henning (mit Andacht, Kaffeetrinken, Beitragen zum Thema: Herbststimmungen)
Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239
- **Begegnungsnachmittag**
26. Oktober, 15:00 Uhr: Kaffee, Kuchen & Klönen, Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239
- **Programmnachmittag**
30. November, 15:00 Uhr: Seniorenkabarett „Die Lüneburger“ (mit Andacht, Kaffeetrinken), Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239
- **Geburtstagskaffeenachmittag und Advent**
7. Dezember, 15:00 Uhr: Offen für alle, Musik: Ingeborg Henning (mit Andacht, Kaffeetrinken, Beitragen zum Advent, Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239

Bei Sonnenschein und Regen

Beistandsversprechen

Beistand versprechen wir einander - Beistand versprechen wir uns voneinander: Eltern und Kinder, Freunde, Partner und Eheleute. Wir hoffen, nicht allein gelassen zu werden. Und wir wissen, dass es anderen auch so geht. Es ist eine tiefe Sehnsucht und zugleich eine Sorge, die uns das Versprechen von Beistand zelebrieren lässt - die drei Freunde in Janoschs Kinderbuchklassiker, das Brautpaar vor dem Traualtar, die Bündnispartner, die sich aufeinander verlassen können müssen auf Gedeih und Verderb. - Auch im Verhältnis zu Gott spiegelt sich diese Hoffnung, so in Psalm 71,f: „Gott, du hast mich von Jugend an unterwiesen. Bis heute mache ich deine Wunder bekannt. Auch wenn ich alt bin und graues Haar habe, so lass mich nicht im Stich, Gott! Dann kann ich noch lange deine Taten verkünden, Kindern und Enkeln von deiner Macht erzählen.“ Es ist ein Geben und Nehmen, das hier in die Waagschale geworfen wird. Gewissermaßen die Antwort darauf findet sich im Buch des Propheten Jesaja 46,3f: Von Geburt an habe ich euch getragen. Ich bleibe euch treu, bis ihr alt seid. Ich trage euch, bis ihr graue Haare habt. Das habe ich getan und werde es weiter tun. Ich bin es, der euch trägt und rettet! Was diese Zusage auszeichnet: Sie ist an keine Bedingung geknüpft. Diese Zuwendung ist ein Geschenk. Wagen wir es, darauf zu vertrauen? Und wie weit lassen wir uns davon inspirieren? Die Antworten darauf entscheiden über unser Verhältnis zu Gott und der Welt...

Michael Kranzusch



Der Pfarrhelferkreis ist eine gut gelaunte Runde von unschätzbarem Wert für die Kirchengemeinde. Er organisiert die Seniorenangebote, hält Kontakte im Ort und sorgt dafür, dass Menschen im Blick bleiben und angesprochen werden. Übrigens: Der Pfarrhelferkreis ist für alle offen, die sich für die Arbeit mit Senioren interessieren. Neugierig? Kontakt: Gisela Zenker (188239). Treffen am letzten Dienstag im Monat um 18:00 Uhr:

**PFARR-
HELFER-
KREIS**

- › 27. September: Herbst - die Sorge vor dem Winter
- › 25. Oktober: Weiter so hat selten Zukunft
- › 29. November: Verteilen der Listen und Grüße

**BIBEL-
GESPRÄCHS-
KREIS**

Der Bibelgesprächskreis trifft sich mittwochs ab 19:30 Uhr;
Kontakt: Familie Seidler, ☎ 188774 oder Pastor Kranzusch, ☎ 18378

- 05. Oktober mit Pastor Dr. Kreuch
- 12. Oktober mit Pastorin i.R. Weißleder
- 02. November mit Pastorin Kleinschmidt
- 09. November mit Pastor i.R. Meier
- 23. November mit Lektorin Dr. Ising

**FRIEDHOFS-
STELLE ZU
BESETZEN**

Da unser Friedhofsgärtner Jan Henrik Hardt sich näher zum Wohnort seiner Familie orientiert, suchen wir zum 01.01.2023 einen Friedhofsgärtner / eine Friedhofsgärtnerin (m/w/d).

Die Stelle umfasst 38,5 Wochenstunden und ist unbefristet. Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit. Eine individuelle, auf Ihre Bedürfnisse angepasste Einteilung der Arbeitszeit ist möglich. Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Berufsausbildung, eine entsprechende Qualifikation im Bereich Garten- und Landschaftsbau sowie der Führerschein (Klasse C1E bzw. Klasse 3). Die Vergütung erfolgt nach dem kirchlichen Tarif (angelehnt an den öffentlichen Dienst).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Kirchenvorstand der Emmaus-Kirchengemeinde Adendorf, Bültenweg 18b, 21365 Adendorf
Auskunft erteilt gerne: Pastorin R. Weseloh-Klages, ☎ 04131-18170

Die in der Kälte treiben

B.u.c.h.s.t.a.b.e.n.-Café

Am Freitag, den 18. November um 15:00 Uhr findet im Emmaussaal im Bültenweg 18b ein B.U.C.H.S.T.A.B.E.N.C.A.F.É. statt. Wir lesen den zweiten Teil aus dem Logbuch der Polarstern von Markus Rex.

Die Polarstern liegt nun fest eingefroren an der Eisscholle und driftet mit dieser auf den Nordpol zu. Mit spannenden Geschichten garantieren wir wieder beste Unterhaltung.

Kontakt: Heidrun Zeletzki, ☎ 189321, und Volker Priess, ☎ 990377.

Heidrun Zeletzki

ps: Offen bleibt, ob es sich bei der Polarstern-Lektüre um eine Parabel für unser Land handelt, das - man munkelt: manövrierunfähig - in einen unkalkulierbaren Winter hineintreibt... Wir werden es abwarten müssen - zunächst das B.U.C.H.S.T.A.B.E.N.C.A.F.É, dann den Winter und zur rechten Zeit, den nötigen Himmelsbeistand...

Michael Kranzusch



Aus dem Kirchenvorstand

Beistand erforderlich



Der Kirchenvorstand trifft sich monatlich zu Beratungen. Hier einige Punkte aus den letzten Sitzungen:

Erstmals seit der Sanierung des Gemeindesaals und Renovierung

- der Gruppenräume wurden zum 1. Februar 2022 die Raumnutzungsgebühren erhöht. Die angespannte Lage auf dem Energiemarkt und die damit verbunden hohen Kosten zwingen uns, erneut eine Anpassung der Gebühren ab 2023 vorzunehmen. Darüber hinaus überlegen wir grundsätzlich, welche kurz- und langfristigen Maßnahmen zur Energieeinsparung erforderlich und umsetzbar sind.

- Die Johanneskapelle macht uns weiter Sorgen. Von der Feuchtigkeit und deren Auswirkung wurde bereits im

letzten Gemeindebrief berichtet. Nun wurde festgestellt, dass sich auf dem Dachboden Fledermäuse eingestistet haben und ein beträchtlicher Teil des Dachstuhls von Holzwürmern befallen ist. Auch die Mauer der Einfriedung bröckelt. Für Dachstuhl und Mauer besteht dringender Handlungsbedarf - und Unterstützungsbedarf.

Der Kirchenvorstand trifft sich am 24. November 2022 zu einem Klausurtag. Mehrere Themen stehen an. Hier wird noch sondiert. In jedem Fall werden wir über unsere Zukunftsperspektiven sprechen und damit verbunden einen ersten Blick auf die Kirchenvorstandswahl im März 2024 werfen ...

Petra Hildebrandt





Die Friedensandachten werden aufgrund guter Nachfrage und empfundener Dringlichkeit in ökumenischer

FRIEDENS-
ANDACHTEN

Verantwortung fortgesetzt. Ein ehrenamtliches Team um Dr. Ingrid Engel, Heidrun und Eckhard Fedrowitz, Monika Bendzko, Heidrun Zeletzki und Eckhard Ende gestaltet die Friedensandachten - freitags um 18:30 Uhr in der Johanneskapelle. Am letzten Freitag im Monat findet die Andacht in der Emmauskirche statt, dann in der Zuständigkeit von Pastorin Renate Weseloh-Klages oder Pastor Michael Kranzusch.

Termine in der Johanneskapelle: 7., 14. und 21. Oktober, sowie 4., 11. und 18. November - Termine in der Emmauskirche: 28. Oktober und 25. November.



Neulich im Fairteiler:

Wunder einer Nacht

Nach gut einem Jahr hat sich der Fairteiler an der Emmauskirche bewährt. Selten allerdings erleben ihn Menschen so voll wie auf dem Bild am Abend des 22. August - eher so wie am Morgen darauf: leer. So soll es sein - eigentlich. Denn manchmal sind es rabiate Zeitgenossen, die wenig Verständnis für die Bedürfnisse anderer haben und manches Mal auch diejenigen hart angehen, die unermüdlich für die Warenanlieferung sorgen oder Tag für Tag dafür, dass die Hütte hygienisch ansprechend bleibt. Auch das Verständnis für Eigentum bzw. für das, was zum Betrieb des Fairteilers in der Hütte bleiben muss, scheint nicht allen in die Wiege gelegt. Damit solche Erlebnisse und Eindrücke nicht das hoch erfreuliche Gesamtbild überschatten, bitten wir darum, uns möglichst umgehend über solche Vorfälle zu unterrichten, damit wir eine Chance haben, dem nachzugehen und diejenigen anzusprechen, die sich derart rücksichtslos verhalten. Wir bleiben dran - und freuen uns über das tolle Team und einen Beitrag gegen Lebensmittelverschwendung und für eine solidarische Versorgungsunterstützung in brisanten Zeiten. Auf ein neues Jahr - und lauter kleine Wunder bei Tag und Nacht!

Michael Kranzusch

Jubiläums-Saison mit Katharina Hinz Adendorfer Serenade

Die Adendorfer Serenade startet am 8. Oktober um 19:30 Uhr im Castanea Forum in die neue Saison. Das Jubiläumskonzert 2.0 bietet ein opulentes Programm für alle Liebhaber der Romantik. Neben Werken für Chor und Klavier von Franz Schubert und Johannes Brahms erklingen Lieder für Alt, Viola und Klavier von Johannes Brahms, Richard Strauss, Charles Gounod und Charles Martin Loeffler. Und natürlich darf Schuberts bekanntes „Ständchen“ nicht fehlen.



Das 10 jährige Jubiläum von Katharina Hinz als künstlerischer Leiterin der Adendorfer Serenade wird mit diesem Wunschkonzert nachgefeiert. Mit den eingeladenen Musiker:innen teilt sie ihre Leidenschaft für das Lied. Die Altistin Juliane Sandberger ist eine gefragte Lied- und Oratoriensängerin. Lena Eckels ist Professorin für Bratsche in Lübeck und war über 10 Jahre Mitglied des Amarylis Quartetts. Der Kammerchor St. Michaelis unter der Leitung von Henning Voss ist für seine hervorragende Interpretation anspruchsvoller Literatur bekannt.



Am Sonntag, 6. November, um 19:30 Uhr spielt das Alinde Quartett in der Emmauskirche Streichquartette. Eugenia Ottaviano und Guglielmo Dandolo Marchesi (Violine), Erin Kirby (Viola) und Bartolomeo Dandolo Marchesi (Violoncello) spannen mit Werken von Orlando di Lasso, Girolamo Frescobaldi, Luigi Boccherini, Franz Schubert und Stefan Hanke einen weiten Bogen von der Renaissance bis in die Gegenwart. - Die jungen Musiker sind auf Konzertbühnen in ganz Europa unterwegs. Bis 2028 nehmen sie sämtliche Streichquartette von Schubert sowie Auftragswerke zu diesem Projekt für das Label Hänssler Classic auf mit Unterstützung vom Deutschlandfunk.



Karten für 19,50 Euro (8,20 Euro ermäßigt) ab 1. September in der Bibliothek Adendorf, ☎ 04131-980950, an der LZ-Veranstaltungskasse Lüneburg, ☎ 04131-740444 oder unter <http://www.adendorferserenade.reservix.de/>



OKTOBER

2	16. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Kranzusch
2	16. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Erntedank-Gottesdienst mit Kindermusical, Pastorin Kleinschmidt, Pastor Schipporeit
9	17. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Emmauskirche	Gottesdienst, NN
9	17. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst und Feier der Jubelkonfirmation, Pastor Schipporeit
16	18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst, Pastorin Weseloh-Klages
16	18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Frauenkreis
16	18. Sonntag nach Trinitatis	18:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Abendgottesdienst, Pastorin Weseloh-Klages
23	19. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst, Pastorin Weseloh-Klages
23	19. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst, Pastorin Kleinschmidt
30	20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst, Pastorin Kleinschmidt
30	20. Sonntag nach Trinitatis	18:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Abendgottesdienst, Pastorin Kleinschmidt
31	Reformationstag	18:00 Uhr	Paul-Gerhardt Kirche	Gottesdienst mit Kirchenchor, Pastorin Kleinschmidt
31	Reformationstag	18:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst, NN

NOVEMBER

6	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Weseloh-Klages
6	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Konfirmandengottesdienst, Pastorin Kleinschmidt und Diakon Schwier
6	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	18:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Plattdeutscher Gottesdienst, Pastor Riebesell und Günther Wagener
13	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr,	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst zum Volkstrauertag, Pastor Kranzusch
13	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst mit Taufe und Kirchencafé, Pastor Schipporeit
13	Volkstrauertag	11:45 Uhr	Kirchlicher Friedhof Adendorf	Feierstunde
13	Volkstrauertag	14:30 Uhr	Friedhof Erbstorf	Feierstunde
16	Buß- und Betttag	18:00 Uhr	Johanneskapelle Adendorf	Segnungsgottesdienst, Pastor Kranzusch
16	Buß- und Betttag	18:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst, Diakonin Stoffregen
20	Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst, Pastorin Weseloh-Klages
20	Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. Friedhofsgang, Pastor Schipporeit
27	Sonntag, 1. Advent	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst, Pastorin Weseloh-Klages
27	Sonntag, 1. Advent	18:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Abendgottesdienst, Pastorin Weseloh-Klages

Bitte scannen Sie den QR-Code.
Auf der Homepage der Emmaus Gemeinde Adendorf finden Sie weitere Gottesdienstangebote.



Bitte scannen Sie den QR-Code.
Auf der Homepage der Paul-Gerhardt Gemeinde Lüne finden Sie weitere Gottesdienstangebote.



TAUFEN

- 04.06.2022 Hannah Feline Schulz, Klosterkirche Lüne
Jannis Phill Fischer, Johanneskapelle Adendorf
Emil Jonathan Herklotz, Johanneskapelle Adendorf
- 05.06.2022 Raphael Torno, Emmauskirche Adendorf
- 11.06.2022 Paul Meyer, Klosterkirche Lüne
Malia Cohrs, Johanneskapelle Adendorf
- 18.06.2022 Mattis Johannes Bontrop, Klosterkirche Lüne
- 19.06.2022 Torvi Rose, Johanneskapelle Adendorf
- 02.07.2022 Milla Emma Vogt, Johanneskapelle Adendorf
Frida Ruth Ahrens, Johanneskapelle Adendorf
- 10.07.2022 Enna Ana Inga Jeske, Klosterkirche Lüne
Elisabeth Richter, Klosterkirche Lüne
Milja Schneider, Klosterkirche Lüne
Smilla Nossol, Klosterkirche Lüne
Hailey Loreen Supplie, Klosterkirche Lüne
- 31.07.2022 Nele Lehmann, Klosterkirche Lüne
Jannik Haake, Klosterkirche Lüne
Clemens Haake, Klosterkirche Lüne
- 06.08.2022 Leon Antoś Szczepaniak, Johanneskapelle Adendorf
- 20.08.2022 Eliah Friesen, Johanneskapelle Adendorf
Theo Valentin Tichek, Klosterkirche Lüne
- 21.08.2022 Henry Luca Azzalini, Klosterkirche Lüne
Rebekka Marie Schätzke, Klosterkirche Lüne
- 27.08.2022 Lioba Anna Beatrice Gräfin Strachwitz, Klosterkirche Lüne

TRAUUNGEN

- 04.06.2022 Tobias und Johanna Bergmann geb. Aschenbrenner, Klosterkirche Lüne
Marcel und Maren Schöning geb. Reinfeld, Emmauskirche Adendorf
- 11.06.2022 Christian und Annika Meyer geb. Trumann, Klosterkirche Lüne
- 25.06.2022 Christian und Ronja Mey geb. Breese, Peter-und-Paul-Kirche Lüdersburg
- 30.07.2022 Ronny Rother und Jacqueline Mundstock, Klosterkirche Lüne
- 01.07.2022 Daniel und Jessica Ecklebe geb. Schmidt-Russnak, Klosterkirche Lüne
- 02.07.2022 Henri und Valerie Wohlers geb. Mingorance, Klosterkirche Lüne
- 16.07.2022 Simon Krause und Jessica Baxmann, Klosterkirche Lüne
- 22.07.2022 Marco und Isabell Stoffregen geb. Stuebs, Klosterkirche Lüne
- 30.07.2022 Ronny und Jacqueline Rother geb. Mundstock, Klosterkirche Lüne
- 20.08.2022 Henk und Lisa Radler geb. Krause, Dom zu Bardowick
Teresa und Malte Tichek geb. Schröder, Klosterkirche Lüne
Michael und Mareike Maiwald geb. Petersen, Klosterkirche Lüne
- 27.08.2022 Folkert und Dorothee Sarrazin geb. Hickethier, Johanneskapelle Adendorf

TRAUERFEIERN

- 03.06.2022 Horst Hischemöller, Zentralfriedhof Lüneburg
- 08.06.2022 Gisela Maack geb. Lehmann, Friedhof Adendorf
- 10.06.2022 Christine Voigtländer, Friedhof Erbstorf
- 15.06.2022 Ingeborg Wiesner, Waldfriedhof
- 15.06.2022 Roswitha Meyer, Zentralfriedhof Lüneburg
- 30.06.2022 Anni Gersmann geb. Thielke, Bestattungsinstitut
- 30.06.2022 Werner Burkhardt, Friedwald Barendorf
- 01.07.2022 August Sachau, Friedhof Adendorf
- 01.07.2022 Sabine Angermeyer, Friedhof Adendorf
- 01.07.2022 Maria Schneider geb. Kaiser, Friedhof Adendorf
- 04.07.2022 Michaela Masciulli, Friedhof Lüne
- 22.07.2022 Manfred Schwarz, Waldfriedhof
- 26.07.2022 Gerhard Lührs, Zentralfriedhof Lüneburg
- 28.07.2022 Rudi Spletter, Friedhof Erbstorf
- 29.07.2022 Marianne Nannen geb. Stede, Friedhof Adendorf
- 02.08.2022 Horst Sasse, Friedhof Erbstorf
- 03.08.2022 Gertrud Reichmann, Gemeindefriedhof Wieda/Harz
- 05.08.2022 Klaus Eimann, Friedhof Adendorf
- 09.08.2022 Karl-Heinz Meyer, Waldfriedhof
- 17.08.2022 Erich Kock, Friedhof Erbstorf
- 18.08.2022 Edda Bröcker geb. Martens, Friedhof Adendorf
- 24.08.2022 Vera Below geb. Meyer, Friedhof Adendorf
- 25.08.2022 Inna Arngold, Friedhof Adendorf
- 30.08.2022 Helmuth Wienhold, Waldfriedhof

Widerspruchsrecht siehe Seite 31

Einem erfüllten Leben auf der Spur Ganz Mensch sein

In der christlichen Tradition gibt es den Weg der Stillen Meditation, ein Übungsweg, der den Menschen zur eigenen Mitte führen kann. In der Stille können wir Ruhe, Kraft und Klarheit finden.



Wir meditieren schweigend im Sitzen - auf einem Meditationshocker oder Stuhl - und im meditativen Gehen. Leichte Atem- und Körperwahrnehmungsübungen, ein geistlicher Impuls und ein Segenswort sind wiederkehrende Elemente, die den Weg zur inneren Sammlung und Herzensruhe unterstützen. Es wird nichts „gemacht“; alles, was geschieht, wird im ruhigen Dasein vor Gott angenommen. So halten wir uns Gott hin mit allem, was uns bewegt und geben ihm Raum in der Mitte unseres Herzens.

Der Kurs findet statt montags vom 07.11. – 19.12.2022 und vom 09.01. – 13.03.2023. Ab 17.45 Uhr Ankommen / Vorbereitung, 18.00 – 19.30 Uhr Meditation
Vorkenntnisse sind nicht notwendig, für Erstteilnehmer gibt es ein Einführungsgespräch vor dem ersten Treffen. Bitte mitbringen: eine Decke, ein 2. Paar Socken, bequeme Kleidung.

Leitung, Anmeldung und Informationen: Doris Paland, Diakonin und Sozialpädagogin ☎ 04131 54322 oder doris.paland@arcor.de

VERANSTALTUNGEN IM KLOSTER LÜNE

- Klosterführungen: (90 Minuten) bis 31.10.: Di-Sa 10:30 Uhr & 14:30 Uhr, Sonn- und Feiertag 11:30 Uhr & 14:30 Uhr; bis 16.10. Di-So Kurzführung (60 Minuten) 15:30 Uhr.
- Museum Sakraler Textilkunst: bis 31.10. Di-So 14:30-16:00 Uhr
- Vesper auf dem Nonnenchor: 2. & 4. Freitag im Monat, Treffpunkt: Brunnenhalle des Klosters um 17:30 Uhr
- Öffentliche Andacht zum Einläuten des Sonntags: 1.10.; 5.11.; 3.12., um 17:55 Uhr, Treffpunkt in der Brunnenhalle des Klosters. Besucher dürfen mitläuten!
- Konzerte: Am 27.11. (1. Advent) Adventskonzert des Lüneburger Bachorchesters
- Kunsthandwerkmarkt: Nach zweijähriger Pause findet der Adventsbasar in der Weberei und im Sommerremter des Klosters am 3./4. Dezember wieder statt.
- Stilleabend im Kloster: 14. Oktober um 18 Uhr mit Hannah und Karsten Köppen, Anmeldung unter ☎ 158970
- Märchenführung: mit Katja Breitling am 24. September um 16 Uhr

Aktuelle Informationen unter ☎ 5 23 18
www.kloster-luene.de, info@kloster-luene.de



Neues aus dem KV

Den Winter im Blick

Noch vor der Sommerpause hat der Kirchenvorstand Andreas Herrmann zum Gebäudemanager für alle Bestandbauten unserer Kirchengemeinde ernannt – er ist nun ehrenamtlich zuständig für alle Fragen rund um das Paul-Gerhardt-Haus, die Zehntscheune und das Jugendhaus Lüne. So kümmert er sich z.B. um die Heizungsanlagen in den Häusern – und hat die neue StadtRAD-Station am Paul-Gerhardt-Haus in die Wege geleitet. Daneben gehen die Beratungen für den Umbau des Paul-Gerhardt-Hauses weiter. Nach der Vorstellung einer Machbarkeitsstudie im Kirchenkreis stehen nun die Einwerbung von Fördergeldern und Drittmitteln an. Eine Arbeitsgruppe des Kirchenvorstands berät derzeit, wie das Heizen in der Winterzeit aussehen soll. Als öffentliche Gebäude dürfen wir unsere Gruppenräume und Büros bis auf Weiteres nur auf 19°C heizen – wir bitten deshalb um warme Kleidung in der kalten Jahreszeit. Beraten wird derzeit noch, in welcher Form wir die Winterkirche gestalten wollen: Wenn die Coronaregeln es zulassen, werden wir wahrscheinlich von Januar bis Ostern unsere Gottesdienste nicht in der Kirche, sondern in den Gemeindehäusern feiern. Beraten wird außerdem, in welcher Form die Kirchengemeinde in der Winterzeit für die Menschen vor Ort da sein kann. In der Zukunftsgemeinschaft ist die halbe Pfarrstelle der Martin-Luther-Gemeinde (Goseburg und Zeltberg) derzeit vakant. Ein Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen erarbeitet aus diesem Anlass derzeit ein Konzept, wie die kirchliche Arbeit in unserer Region trotz anstehender Sparrunden weiter verlässlich gewährleistet werden kann.

Dennis Schipporeit

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die mit ihrer Spende, die Arbeit mit Kindern in unseren Gemeindehäusern und Kitas unterstützen. Beim Frühjahrsmailing kamen Spenden im Wert von 4910,55



EUR zusammen. Wir haben religionspädagogisches Material speziell für Krippenkinder angeschafft und für die älteren werden wir eine große Holzbibel bauen, in denen verschiedene Geschichten Platz haben. Im Namen des Kirchenvorstandes, Anja Kleinschmidt

Steuerberatungskanzlei Lars Herrmann

Steuerberater – Diplom-Finanzwirt (FH)



**Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)**

Bunsenstraße 8
21365 Adendorf
Telefon (04131) 22096-0
Telefax (04131) 22096-29
kanzlei@stb-adendorf.de
www.stb-adendorf.de

Ihr Partner in allen Steuerfragen

B Ü C H E R S T U B E
vor Ort

**Ausgewählte Bücher
Erlesene Geschenke**

In Adendorf und Bardowick
Kirchweg 72 Pieperstraße 16
Tel.: (0 41 31) 18 70 93 Tel.: (0 41 31) 12 82 15

www.buechervorort.de

Wir sind bekannt für Qualität aus Meisterhand

Horst Salewski
Zimmerei und Innenausbau
Ausführung sämtlicher Dach- u. Innenausbauten

Moorweg 23 · Lüneburg · ☎ (0 41 31) 5 17 67 · Telefax 8 39 68

DREBOLD BESTATTUNGEN

Im Trauerfall sind wir für Sie da – mit Herz und jahrzehntelanger Erfahrung

- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen und FriedWald® -Bestattungen
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft



21398 Neetze (0 58 50) 3 02
21379 Scharnebeck (0 41 36) 900 340
21369 Nahrendorf (0 58 55) 2 72
21436 Marschacht (0 41 76) 4 10

Robert-Koch-Str. 2
21365 Adendorf
☎ (0 41 31) 8 544 542



PAUL-GERHARDT-HAUS

Kindertafel • Paul-Gerhardt-Mobil • FairTeiler • LernRaum+ • Kirchen-Küche • SprachRaum • Alltags-Gottesdienste • Paul-Gerhardt-Café & mehr...

DABEISEIN. MITMACHEN. ENGAGIEREN.



Im Team Paul-Gerhardt-Haus haben wir gesammelt, welche Situationen uns spontan zum BEISTAND im Paul-Gerhardt-Haus-Alltag einfallen ...

- › Hilfsbereitschaft und Willkommen zeigen
- › Schüler:innen unterstützen sich gegenseitig im LernRaum+
- › in der sozialen Interaktion und Kommunikation gemeinsam Regeln aushandeln
- › an der Seite stehen- stärken-unterstützen- da sein.
- › in der LernZeit bei schulischen und privaten Fragen zuhören und unterstützen
- › in der allgemeinen Sozialberatung zuhören und unterstützen, damit Menschen wieder auf eigenen

Beinen unterwegs sein können –

- › Infos zu Veranstaltungen weitergeben
- › zuhören, wenn Kinder Streit in der Schule hatten
- › Menschen mit dem Paul-Gerhardt-Mobil fahren und beim Einkaufen begleiten
- › ein offenes Ohr für die Alltagsorgen haben
- › Unterstützung geben im konkreten Spracherwerb für Wohnungssuche, Bewerbung u.v.m.
- › untereinander -auch bei Sorgen- erleben: Ich bin nicht allein

PAUL-GERHARDT-HAUS

Bunsenstraße 82 - 21337 Lüneburg
paul-gerhardt-haus-lueneburg.wir-e.de

GESCHENKEBASAR

Für Familien mit schmalen Geldbeutel organisieren wir in der Kindertafel Paul-Gerhardt-Haus auch in diesem Jahr wieder einen Geschenke-Basar für Spielsachen.

Dafür freuen wir uns über sehr gut erhaltene Kinder-Spielsachen-Spenden, die vom 14.-18.11. bei uns abgegeben werden können.

Der Erlös ist für die Kindertafel.

Winter-Frühstück
3. Mittwoch im Monat
(16.11./ 14.12./ 18.1./ 15.2./ 15.3.)
9-11Uhr
Anmeldung Tel. 04131- 223477

Paul-Gerhardt MOBIL
Abholung gewünscht?
Tel. 0175 - 22 54 14 2



ENERGIEFRAGEN KONKRET & PRAKTISCH

Von Oktober bis März laden wir in Kooperation mit den Zukunftsgenossen Lüneburg zu einzelnen Themenabenden über konkreten Fragen zur Energieeinsparung im Haushalt, Heiztechnik, Finanzierungshilfen etc. ein.



Termine: 11. Okt.; 8. Nov.; 13. Dez.; 10. Jan.; 14. Feb; 14. März.
Die einzelnen Themen werden jeweils aktuell über die website und die lokale Presse bekannt gegeben.

STADTTEILHÄUSER ELM, HERMANN-LÖNS-STR. 22 UND ELM+, AM EBENSBERG 6 +++ Stadtteilmanagerin: K. Kerber, ☎ 3093815, Allgemeine Soziale Dienste: J. Johnen, ☎ 3093812; L. Schulz, ☎ 3093816, E. Schalski, ☎ 3093863
Jugendarbeit: J. Döhrmann, ☎ 3093230; R. König, ☎ 2198537
Sozialberatung (Albatros): R. Ramaronera, ☎ 01777561720. Das Orgateam ELM lädt ein zum Laternen-umzug am 14.10., Start 18:30 Uhr am Stadtteilhaus ELM.

STADTTEILHAUS HALO, LOSSIUSSTR. 10

- › Stadtteilmanagerin: Fr. Menker ☎ 3093771, Mo., 9-11h
- › Allgemeine Soziale Dienste: Frau Menker ☎ 309-3771, Frau von Kamen ☎ 309-3986, Frau Weit ☎ 309-3338
- › Jugend- und Familienhilfe (VSE): N. Auffenbauer, J. Bastian, L. Bürger, K. Lindenstrauss, U. Staacke, Dr. M. Tetzler, H. Wellern, ☎ 852580

Fenster und Fassaden
aus Stahl und Aluminium
Qualitätsgeprüfter Stahlbau
Exklusive Wintergärten
Brandschutz-Elemente

Soetebeer Metallbau GmbH
Dorfstraße 34, 21365 Adendorf
Fon +49 (0)4131 /98 06-0
Fax +49 (0)4131 /98 06-22
info@soetebeer-metallbau.de

soetebeer
metallbau



SCHWEIZER

Wir kaufen Immobilien

T 041 31 / 753 175 3
www.schweizer.immo

Ob sanierungsbedürftig, in die Jahre gekommen,
zu groß oder Sie möchten sich verändern –

Wir kaufen Ihre Immobilie,
direkt ohne Makler und aus jedem Segment.

- › Eine Besichtigung, verbindliches Kaufangebot in 48 Stunden
- › Diskrete, schnelle und unkomplizierte Abwicklung
- › Keine Maklercourtage und keine weiteren Kosten



Jeder ist besonders

Ihre Spende verbessert die Lebensqualität von Menschen mit Behinderungen in Bethel.

Spendenkonto
IBAN: DE48 4805 0161 0000 0040 77
BIC: SPBIDE33XXX, Stichwort »Zukunft«

Bethel 

Ihr Sanitätshaus in Adendorf



Die Gesundhandwerker!

Kirchweg 66
21365 Adendorf

Tel.: 04131 . 721 79 17

Lüneburg | Adendorf | Geesthacht | Lauenburg | Winsen

Sanitätshaus | Orthopädietechnik | Rehatechnik
Reha-Sonderbau | Kinderorthopädie | Brustprothetik
klinische Orthopädie | Orthopädieschuhtechnik
Kompressionstherapie



Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. & Fr. 09:00 - 13:00 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Mi.

09:00 - 13:00 Uhr



Folgen Sie uns auf Facebook & Instagram



Konfirmationsjubiläen - Ausblick Goldene Konfirmation

Am 9. Oktober feiern wir das Fest der Goldkonfirmation. Alle, die vor 50 Jahren konfirmiert wurden, sind eingeladen zu einem Gottesdienst in der Klosterkirche um 10:00 Uhr – mit der Möglichkeit zu einer Klosterführung und einem gemeinsamen Essen im Anschluss. Coronabedingt laden wir zusätzlich alle ein, die vor 51 und 52 Jahren dieses Jubiläum hätten begehen können. Anmeldung und Informationen im Gemeindebüro Lüne unter ☎ 7777580 oder kg.paulgerhardt-luene@evlka.de:

Dennis Schipporeit



Hoher Besuch 850 Jahre Kloster Lüne

Am 24. August feierte das Kloster Lüne mit einem Festgottesdienst den feierlichen Höhepunkt seines Festjahres zum 850-Jahres-Jubiläum. Gleich zwei Bischöfe kamen zu diesem Gottesdienst, um gemeinsam zu predigen: Der katholische Bischof von Hildesheim Wilmer und der evangelische Landesbischof von Hannover Meister blickten zusammen auf die beeindruckende Geschichte des Klosters. Am 9.1.1172 wurde das Kloster Lüne erstmals urkundlich erwähnt. Der für den 9. Januar geplante Festgottesdienst war coronabedingt auf den Festtag des Heiligen Bartholomäus, des Namenspatrons der Klosterkirche Lüne verschoben worden.

Dennis Schipporeit



Konfirmationsjubiläen - Rückblick Jubelkonfirmationen

Am 17. Juli fanden in der Emmauskirche die Jubelkonfirmationen für die Region statt. Zusammengefasst waren diesmal nicht nur die jeweiligen Jubiläen wie Diamantene, Eiserne, Gnaden- oder Kronjuwelen-Konfirmation, sondern jeweils drei Jahrgänge, da diese Feiern in den letzten Jahren coronabedingt nicht stattfinden konnten. Beim anschließenden Essen war Gelegenheit zum Austausch. Wir blicken gern auf eine ebenso fröhliche wie würdige Feier bei schönstem Sommerwetter zurück.

Michael Kranzusch



Am Sonntag,
6. November,
findet um

**ANGEBOTE
OP PLATT**

18:00 Uhr in der Klosterkirche Lüne ein plattdeutscher Abendgottesdienst statt, in dem es u.a. um die Bedeutung der plattdeutschen Sprache in der Kirche geht. Anlass ist das 10-jährige Bestehen des Vereins LünePlatt e.V. - Der Festakt findet statt am 12. November in Scharnebeck mit einem Vortrag aus der Geschichte Lüneburgs - Infos: Günther Wagener, ☎ 04136-9136290.



Mit 45 Täuflingen aus 5 Kirchengemeinden der Zukunftsgemeinschaft Lüneburg Nordost fand am 4. September ein Tauffest am Scharnebecker Insee statt. 730 Teilnehmende erlebten ein Fest des Glaubens bei strahlendem Sonnenschein ...

**TAUFFEST
AM SEE**





Am Ende der Reise in guten Händen

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

Wir besprechen mit Ihnen die Möglichkeiten von:

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Kirchweg/Sandweg
21365 Adendorf
www.pehmoeller.de

PEHMÖLLER
Bestattungshaus

☎^{24h} 04131/189292

- individuelle Trauerfloristik
- eigene Trauerhalle
- Trauercafé
- Trauerbegleitung

WIR SIND FÜR SIE DA!

 **Elba-Rad**
Qualität
zum Vorzugspreis!

Tel. 04131/187458

WWW.ELBARAD.DE

Petra Smietanka
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Ganz für Sie da!



arteSanum | Dorfstraße 64 a | 21365 Adendorf | Tel.: 04131-735941
smietanka.hpp@gmail.com | www.arte-sanum.de

KINDERLADEN



21365 ADENDORF, Kirchweg 17b
(im Kirchwaldtreff) Tel. 04131 990150

Öffnungszeiten

dienstags und donnerstags
11 - 18 Uhr



Sie möchten verkaufen?

Ich auch – mit Herz, Verstand und Professionalität!

Jacqueline Huwald

Ihre Immobilienberaterin der LBSi NordWest

E-Mail: jacqueline.huwald@lbs-nord.de

Tel.: 0160 / 96 94 62 55



Finanzgruppe · www.lbs-immobilien-profis.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



MUSIK-GRUPPEN

BLOCKFLÖTEN- KREIS LÜNE

Donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr,
Zehntscheune Lüne - Leitung: Gisela
Meyer-Wintzer, ☎ 263 87 90

„COME TOGETHER“ IN ADENDORF & REPPENSTEDT

Bandprojekt mit Sessions im wöchentlichen
Wechsel zwischen Adendorf (jeweils 18:00 Uhr im
Gemeindehaus, Bültenweg 18 b) und Reppenstedt
(jeweils 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Posener Str.
7). Termine: <https://come-together.wir-e.de>
Kontakt: Sebastian Brand, ☎ 777 844

GOSPELCHOR ADENDORF

Mittwochs, 20:00 Uhr, Emmaussaal, Gemeindehaus
Leitung: Eggo Fuhrmann, ☎ 04134 900620

KINDERCHOR PAULÜ

Proben zum musikalischen Krippenspiel ab Frei-
tag, 4. November, 15:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Leitung: Daniela Detloff, ☎ 01749-228742

MUSIKSCHULE FRÖHLICH

Akkordeongruppenunterricht für Kinder, Ort:
Emmaus-Gemeindehaus, Kosten und Kurszeiten
bitte erfragen, Kontakt: Andrea Cohrs, ☎ 220 5054

MUSIKGARTEN:

Kurse für musikalische Früherziehung
Emmaus-Gemeindehaus Adendorf, Kosten und
Kurszeiten im bitte erfragen,
Leitung: Anja Vesper, ☎ 05823 7448

PAUL-GERHARDT-CHOR

Mittwochs, 19:00 - 20:30 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche
Kontakt: Andreas Herrmann, ☎ 01609-1110606

POSAUNENCHOR LÜNE

Donnerstags, 20:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Leitung: Siegfried Knoop, ☎ 53 408

SINGGRUPPE 60PLUS ADENDORF

Donnerstags um 17:30 Uhr im Emmaussaal,
Gemeindehaus Adendorf, Leitung: Rolf Lampe,
Kontakt: Gesine Bürgener-Rotax, ☎ 408 735

KON-
TAKTE
KIRCHEN-
MUSIK**EMMAUS ADENDORF**

Ingeborg Henning, ☎ 186 164
Nicole Landwehr, ☎ 584 60

PAUL-GERHARDT LÜNE

Dr. Christian Gade, ☎ 15 64 56
Nicole Landwehr, ☎ 584 60
Andrea Naumann, ☎ 246920
Klaus-Peter Meyer, ☎ 263 87 90
Maria-Barbara Wüstmann, ☎ 545 98

ADVENTSKONZERT

Am Vorabend des 1. Advent,
26.11.2022, ab 19:30 Uhr findet in
der Emmauskirche das Adventskon-
zert des Gemischten Chores Aden-



dorf mit verschiedenen Gästen statt.

Die Leitung hat Monika Grade. Die
Gäste erwartet ein stimmungs-
voller Auftakt der Adventszeit.

GEMISCH-
TER CHOR

Musik und Lesung

Wunder im Anderen

Für Sonntag, den 20. November, um 17:00 Uhr, lädt
die Pianokirche zur Steinway-Night „Das Wun-
der im Anderen“ mit Joachim Goerke und Bernd
Skowron. Ort ist die Lüneburger Kreuzkirche in der
Röntgenstraße 34.

Musik und Text
sollen sich an
diesem Ewigkeits-
sonntag für die
Zuhörerinnen und
Zuhörer zu einem
Ganzen verbinden.
An diesem Abend
liest Bernd Skow-
ron Betrachtungen
von Ruth Pfau aus
ihrem Buch „Leben
heißt anfangen.“

Worauf es letztlich
ankommt“. Joachim Goerke gestaltet den Abend
mit seinen „Piano Songs for Silence“. Dabei liegt
der Schwerpunkt auf neuen Kompositionen, die auf
der im August erschienenen neuen Solo-CD „Peace
and Pain“ zu finden sind. Die Musik umrahmt und
unterstützt die gesprochenen Worte, lässt Raum für
Kontemplation und Einkehr.

Michael Kranzusch

**MUSIK ZUM ERNTEDANK**

Das aktuelle Kindermusical-Projekt
kommt am 2. Oktober zur Auffüh-
rung, und zwar um 10:00 Uhr im
Erntedankgottesdienst in der Paul-
Gerhardt-Kirche.

KINDER-
MUSICALS**MUSIKALISCHES KRIPPENSPIEL**

Das nächste Projekt sind die Proben zum musi-
kalischen Krippenspiel. Die Proben beginnen am
Freitag, den 4. November um 15:00 Uhr im Ge-
meindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16.



kostenloser
Vorsorge-Ordner

Bestattungsinstitut

ahorntrauerhilfelips GmbH

Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick



Die eigene
Bestattung
heute selbst regeln.
Finanzierung sichern.
Beruhigt
Leben!

(0 41 31)

24 33 0

21335 Lüneburg - Auf dem Wüstenort 2



Ulf Gerhardt Immobilien

1A-Immobilienmakler.com

Haus • Wohnung • Grundstück



*Ihre Immobilienmakler
& Bauherrenfachberater*

Von-Stauffenberg-Str. 1 A

(Edeka-Bergmann)

21365 Adendorf

Rufen Sie an!
04131-7657977

E-Mail: Post@1A-Immobilienmakler.com

... jetzt einsteigen! ... jetzt einsteigen!

Das Paul-Gerhardt-Mobil:

... ehrenamtlich im Mobil-Team engagieren?

Das Paul-Gerhardt-Mobil-Team ist unterwegs:

- ... **Rikscha:** Ältere oder mobilitätsbeeinträchtigte Menschen werden mit der Rikscha mobil. Sie können zu den Veranstaltungen im Paul-Gerhardt-Haus abgeholt werden oder z. B. auch Einkaufsfahrten oder Arztbesuche buchen.
- ... **Einkaufs-Mobil:** Für Menschen, die zum Beispiel aufgrund einer Erkrankung nicht alleine einkaufen können oder das Zuhause nicht verlassen können, werden Einkaufsfahrten angeboten.
- ... **RanzenTaxi:** Für Erstklässler der Grundschulen werden die Ranzen zum Hort oder zur Kindertafel gebracht.
- ... **Spielplatz- und Café-Mobil:** Das Lastenrad kommt zu Spielplätzen und an öffentliche Orte und bietet flexible Begegnungsräume in Neu Hagen und im Hanseviertel.
- ... **FairTeiler-Mobil:** Für den Fairteiler am Paul-Gerhardt-Haus werden Lebensmittel in den Kleingärten und bei Geschäften im Stadtteil eingesammelt.

- und das alles klimafreundlich, nachhaltig und fröhlich!



Lust, mitzumachen?

Einstieg mit "Rikscha-Fahrschule" möglich.

Infos: Tel. 015150356342 | stoffregen@paul-gerhardt-ig.de



Paul-Gerhardt-Haus
Bunsenstraße 82 21337 Lüneburg <https://paul-gerhardt-haus-lueneburg.wir-e.de>

Bestattungen

*Spin*hauer
Berger



Unser Anliegen ist es,
Sie in den schweren Stunden
des Verlustes zu unterstützen.

Lüneburg

Stadtkoppel 8, Tel. (0 41 31) **60 60 110**

Bleekede Tel. (0 58 52) **95 88 83**

Hitzacker Tel. (0 58 62) **98 58 99**

Dahlenburg Tel. (0 58 51) **94 44 44**

Barskamp Tel. (0 58 54) **2 47**

Besuchen Sie uns auf www.berger.xyz



Wie wir anderen beistehen

In allen Lebenslagen

„Ich weiß gar nicht, was ich sagen soll.“ Dieses Gefühl haben viele Menschen, wenn sie erfahren, dass jemand im Freundes- oder Familienkreis erkrankt ist, wenn der Tod eine schmerzhaft Lücke reißt oder ein anderes Unglück geschehen ist. Immer wieder führt diese Hilflosigkeit dazu, dass Menschen sich zurück ziehen und den Kontakt vermeiden, weil sie ja nicht wissen, was sie sagen sollen. Dabei ist es gar nicht so wichtig, etwas zu sagen. Oft ist es sogar besser, einfach zu schweigen und mit auszuhalten. Denn es gibt Situationen, da stören Worte mehr als sie helfen. Ich möchte Sie also ermutigen, auch dann, wenn Sie nicht wissen, was Sie sagen sollen, Menschen beizustehen.

Manchmal tut es aber auch gut, die eigenen Sorgen und Fragen einem Menschen anzuvertrauen, der nicht zum privaten Umfeld gehört. Dann können Sie sich gern an uns wenden. Wir hören gerne zu und halten mit Ihnen aus. Sie können sicher sein, dass wir nichts weiter sagen, denn wir Seelsorger:innen sind natürlich verschwiegen und die Pastor:innen unterliegen dem Beichtgeheimnis, d.h. wir hören uns auch an, was mit Scham und Schuld verbunden ist, beten mit Ihnen, wenn Sie das möchten und sprechen Ihnen Gottes Vergebung zu. Wenn Worte nicht ausreichen, ist es auch möglich, dass wir zum Hausabendmahl zu Ihnen kommen, wenn Sie selbst nicht mehr mobil sind. Scheuen Sie sich nicht, darum zu bitten. Dieses Angebot gilt nicht nur totkranken Menschen.

Falls Sie besonderen fachlichen Rat benötigen, helfen wir Ihnen gern, die richtige Anlaufstelle zu finden, egal ob es um Schulden, Sucht, Probleme in der Familie oder anderes geht.

Und wenn Sie uns nicht erreichen, die Telefonseelsorge ist rund um die Uhr für sie da unter ☎ 0800 111 0 111 oder ☎ 0800 111 0 222 oder online.

Anja Kleinschmidt

Beistand in besonderen Umständen

Hilfe für junge Mütter

Ma Donna – Was verbinden Sie damit? Die italienische Übersetzung mit „meine Dame“, die Popsängerin Madonna, oder die Madonnenbilder in der Kirche? Ma Donna in Lüneburg ist eine Eltern-Kind Einrichtung, in welcher junge Mütter oder Väter mit ihrem Kind für einen bestimmten Zeitraum stationär wohnen. In dieser Zeit können sie mit Unterstützung und Begleitung für ihre neue Rolle als Eltern Erfahrungen sammeln. Die Mitarbeiter:innen leisten fachliche Unterstützung und stehen den oft sehr jungen Elternteilen beistandschaftlich zur Seite. Der Standort vom Ma Donna ist das Familienzentrum Plus – Am Weißen Turm 9 und der Träger ist der Lebensraum Diakonie. Schon seit 35 Jahren gibt es diese wichtige Einrichtung in Lüneburg.

Alleinerziehende junge Menschen, die aus ihrem Elternhaus nicht die notwendige Unterstützung erhalten können und zum Teil auch keine Erfahrungen in einem heilen Familiensystem erleben durften, finden im Ma Donna nun Anleitung, damit sich ihr Kind gut entwickeln kann. Wenn es der Mutter/dem Vater gut geht, geht es dem Kind auch gut. So kümmern sich die Mitarbeiter:innen im Schichtdienst nicht nur um die Kinder der Bewohner:innen, sondern auch um die Eltern. www.familienzentrumplus.de



Kerstina Peck, Leitung MaDonna



MA DONNA

Am Weißen Turm 9, 21339 Lüneburg, ☎ 35535, madonna@lebensraum-diakonie.de

„WIR FRAGEN NICHT, WER ZU UNS KOMMT. WIR FRAGEN NUR, WARUM.“

KIRCHENKREISSOZIALARBEIT LÜNEBURG

- Sie ist auf keine bestimmten Problemlagen beschränkt, sie fragt nicht nach Alter, Geschlecht, Religion oder Nationalität – und sie zählt zum Grundauftrag der Diakonie: die Kirchenkreissozialarbeit.
- Wer Fragen oder Probleme hat, kann sich an das Team der Kirchenkreissozialarbeit wenden. Ganz gleich, woran es gerade hakt. Wir helfen Menschen auf den Weg, Notsituationen zu überwinden und ihren Alltag wieder zu bewältigen. Wir beraten und unterstützen mit dem Ziel, die Lebensbedingungen derjenigen zu verbessern, die bei uns Rat und Hilfe suchen.
- Verschiedene soziale Fragen verlangen nach verschiedenen fachlichen Kompetenzen, daher vereint die Kirchenkreissozialarbeit für den Kirchenkreis Lüneburg viele unterschiedliche Fachdienste unter einem Dach: dem Haus der Kirche, An den Reeperbahnen 1, 21335 Lüneburg, ☎ 04131 749212.
- Eine Übersicht über die vielfältigen Angebote finden Sie auf www.lebensraum-diakonie.de



STIEBEL ELTRON Vertrags- Kundendienst
HYDROTHERM WANNE-IV-WANNE Kundendienst
Montierung ohne Schweiß und Pressarbeiten

Jörg BATTERMANN
 Sanitär • Heizung
 Gas- und Wasserinstallateurmeister

21337 Lüneburg | Stadtkoppel 24
 Telefon (0 4131) 85 07 01 | Telefax (0 4131) 85 07 03
 www.battermann-haustechnik.de | info@battermann-haustechnik.de

KLAUBERT BESTATTUNGEN
 ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN LÜNEBURG
 GMBH

*...in schweren Zeiten
 braucht man Menschen!*

Stephanie Klauert

Wir sind für Sie da!
 In Lüneburg
 ab sofort in der Keplerstraße 2
 04131 - 40 40 138

**Würde sollte kein
 Konjunktiv sein.**

Jeder Mensch hat das Recht
 auf ein Leben in Würde.
 brot-fuer-die-welt.de/wuerde
 Mitglied der octalliance

Brot für die Welt
 Würde für den Menschen.

STIFTUNG DIAKONIE

ich mache mit

Ihre Zustiftung oder Spende unterstützt die
 diakonischen Einrichtungen in unserer Region

Sparkasse Lüneburg
 IBAN DE 62 240 501 100 065 055 915
 Info: www.diakonie-ichmachemit.de
 www.stiftungdimm.de

Motor-Emil KG
 Artlenburger Landstraße 54, 21365 Adendorf



- KFZ-Meisterwerkstatt
- Auspuffdienst◦
- Ölwechsel sofort
- Reifen günstig
- Austauschkupplungen
- Hauptuntersuchung TÜV/AU
- Unfallschäden fix& fertig
- Autoglas - Windschutzscheiben
- Klimageservice

T 04131-18234
 F 04131-224813



Bethel

Kranken Kindern helfen

Gemeinsam für ein
 neues Kinderzentrum.
 Bitte helfen Sie mit!

Spendenkonto (IBAN):
 DE48 4805 0161 0000 0040 77
 Stichwort: KINDGESUND
 www.kinder-bethel.de

DER
 Touristik Partner

Reisebüro Adendorf
 im EDEKA an der B 209
 Artlenburger Landstr. 66 • 21365 Adendorf

Wir bieten beste Beratung,
 ob Kreuzfahrten, Fernziele,
 Rundreisen und so vieles Meer

Mit uns die schönsten
 Kreuzfahrtrouten
 entdecken & erleben!

04131 **24 53 91** Fax 245392
 info@reisebuero-adendorf.de

**Ukraine:
 Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!**

Diakonie Katastrophenhilfe, Berlin, Evangelische Bank
 IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, Stichwort: Ukraine Krise
 www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden

Mitglied der octalliance

Diakonie 
 Katastrophenhilfe

Zu den Ursprüngen

Beistand gesucht



Eine Kirchengemeinde wird lebendig durch die Menschen, die sich in ihr einbringen. Auch wir freuen uns über viele Menschen, die sich an ganz unterschiedlichen Stellen in der Gemeinde engagieren. Sei es beim FairTeiler, dem Reparatur-Café, beim (Gemeinde-)Briefe-Verteilen, im Kirchencafé oder

bei den Besuchsdiensten: Für jede und jeden gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich in der Gemeinde einzubringen. Freuen würde sich auch das Redaktionsteam über neuen Beistand: Ob im Layout einzelner Seiten, als kreative Ideengeber*in bei den Redaktionssitzungen – oder für den scharfen Blick beim Korrekturlesen. Wenn Sie Interesse haben, sich in Ihrer Gemeinde zu engagieren, sprechen Sie uns gern an: Die Pastorinnen und Pastoren, Diakoninnen und Diakone oder unsere Ehrenamtskoordinatorinnen freuen sich mit Ihnen über Ihre Gaben und Talente, die Sie einbringen wollen, ins Gespräch zu kommen. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Gemeindebriefs!

Heiterer Abend in Sachen Ökumene Das Sauna-Konzil

Was denkt sich eigentlich eine evangelische Pastorin, wenn sie sich auf einen entspannten Saunaabend freut und dort einen katholischen Priester trifft. Aus einer zufälligen Begegnung wird ein theologisches Gespräch, zu dem auch der Pastor der evangelisch freikirchlichen Gemeinde eingeladen wird. Vorurteile und Fragen, die man immer schon mal den anderen Konfessionen stellen wollte, kommen auf den Tisch. Doch damit nicht genug, die drei Geistlichen müssen sich auch die kritischen Fragen einer Atheistin gefallen lassen. Der Northeimer Schriftsteller und Theologe Albrecht Gralle hat das Saunakonzil als erfrischende Konfessionskunde verfasst. Auf die Bühne gebracht wird es nun in Lüneburg. Und falls nach deren Gesprächen über Heiligenverehrung, Abendmahl, Taufe oder Prädestination noch Themen offen sind, sind alle herzlich eingeladen, weiter zu fragen und zu diskutieren. Alle, die gerne mehr über die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Konfessionen und kirchlichen Gemeinschaften erfahren möchten, sind eingeladen zu diesem heiteren Abend in Sachen Ökumene, der in Verantwortung des ACK Lüneburg am 30. Oktober um 18 Uhr in St. Stephanus beginnt und Teil des Reformationsgedenkens 2022 in Lüneburg ist. Der Eintritt ist frei und für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Johannes Honert

Gottesdienste zum Frauentag Spuren des Wandels

Zum Frauentag laden die Frauen des „Frauentreff“ der Paul-Gerhardt-Gemeinde-Lüneburg herzlich ein zum Gottesdienst am 16. Oktober 2022 um 10 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche, Bunsenstraße 81 in Lüneburg. Hören Sie mit uns auf die prophetische Weissagung der „großen Verwandlung“, wie sie Jesaja (35, 1-10) verkündet:

- der Wüstensand wird zum Schilfgürtel und das durstige Land zur Wasserquelle
- eine Straße und einen Weg wird es dort geben.
- er gehört denen, die ihn gehen ...
- die von Gott Freigekauften werden zurückkehren und nach Zion kommen mit Jubel...

Wandeln und Wandern liegen dicht beieinander, beide Bewegungen entfalten ihr Kraft Schritt für Schritt. Neben dem Hören auf diese gewaltige Vision gilt unsere Aufmerksamkeit daher auch den zarten Spuren und leisen Tönen, mit denen persönliche Veränderungen einhergehen können: heraus aus unseren Erfahrungen des Erschöpftseins, der Verunsicherung, der Verängstigung, heraus aus Orten/Situationen, die uns lebensfeindlich, bedrohlich erscheinen. Wir hören von drei Wegen, von Frauen, Pilgerinnen, und gehen mit ihnen auf „Spurensuche“

*Für die Frauen des Frauentreffs:
Cornelia Renninger und Maria-Barbara Wüstmann*

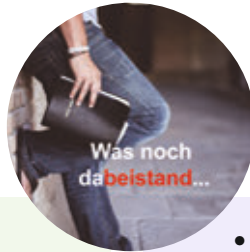


Zeitgleich lädt die Evangelische Frauenarbeit im Kirchenkreis Lüneburg ein zu einem ökumenischen Gottesdienst in die St. Johanniskirche Dahlenburg. Frauen und Männer sind eingeladen, den im Bibeltext aufgezeigten Weg in den Blick zu nehmen und ihn persönlich wie politisch im Gottesdienst zu bedenken. Die Kollekte ist für die Förderung lokaler, regionaler und weltweiter Frauenprojekte bestimmt.

Kontakt Team der Ev. Kirchenkreis-Frauenarbeit
 Kontakt: Kirchenkreisbeauftragte Cornelia Müller
 Email: frauenarbeit@kirchenkreis-lueneburg.de
 Karin Schwendt, Wilschenbrucherweg 51, 21335 Lüneburg
 © 45623 – Email: Karin-Schwendt@t-online.de

Angebote mitten im Leben

Paul-Gerhardt Lüne



- **PAUL-GERHARDT-FAIRTEILER**
gemeinsam Lebensmittel retten, täglich 7:00 - 20:00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Kontakt: Antje Stoffregen, ☎ 01515-0356342
- **GYMNASTIK**
montags, 10:00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Kontakt: Astrid Peters, ☎ 01573-327425
- **BEWEGUNG BIS INS ALTER**
montags, 15:00 Uhr, Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Kontakt: Ortrun Meyer, ☎ 18 93 66
- **MEDITATIONSGRUPPE**
Projekte nach Absprache am Montagabend, Kontakt: Doris Paland, ☎ 5 43 22
- **PAUL-GERHARDT-CAFE-MOBIL**
unterwegs dienstags 16:00 - 18:00 Uhr, Kontakt: Antje Stoffregen, ☎ 01515-0356342
- **ALLGEMEINE SOZIALBERATUNG**
dienstags 17:00 - 18:00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Kontakt: Diakonin Schlendermann, ☎ 01515 -005449
- **SPIELENACHMITTAG**
alle zwei Wochen Dienstags, 15:00 - 17:00 Uhr, Stadtteilhaus ELMplus, Am Ebensberg 6, Kontakt: Margret Klaus, ☎ 59 741
- **LÜNER FRÜHSTÜCK**
i.d.R. erster Mittwoch im Monat, 9:30 Uhr, entfällt im Oktober und November, weiter am 6. Dezember, Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Anmeldung bei Ilse-Marie Knoop, ☎ 58118
- **FRAUENTREFF**
3. Mittwoch im Monat, Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Kontakt: Cornelia Renninger und Barbara Wüstmann über das Gemeindebüro, ☎ 5 60 36
- **PAUL-GERHARDT-CAFE**
donnerstags 14:30 - 17:00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus/Kirchplatz, Bunsenstraße 82
- **PAUL-GERHARDT-MOBIL-RIKSCHA**
donnerstags, 14:00 - 18:00 Uhr, freitags 9:30 - 13:00 Uhr, Kontakt: Christian Schaper, ☎ 0175-22 54 142
- **ESSENSZEIT FÜR ALLE**
freitags 12:00 - 14:00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Anmeldung bis Mittwoch 17 Uhr ☎ 223477
- **SPRECHCAFE „EINFACH DEUTSCH SPRECHEN“**
freitags, 10:30 - 12:00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82
- **STADTTEILSPAZIERGANG**
i.d.R. 1. Freitag im Monat 17:00 Uhr Treffpunkt Kirchplatz Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82

Angebote mitten im Leben

Emmaus Adendorf

- **EMMAUS-FAIRTEILER**
gemeinsam Lebensmittel retten, rund um die Uhr geöffnet, an der Emmauskirche, Kontakt: Theresa Berghof: ☎ 01765-6908949
- **BASARBASTELKREIS PAUSIERT**
2. und 4. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr; Kontakt: Ingrid Hartmann, ☎ 186440
- **PATCHWORK**
1. und 3. Montag im Monat ab 19:30 Uhr; 3. und 17. Oktober, 7. und 21. November; weitere Treffen nach Vereinbarung; Kontakt: Ingrid Markwardt, ☎ 18528
- **SOZIALVERBAND**
3. Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr: (19. Oktober entfällt) 16. November; Kontakt: Steven Goebel, ☎ 7064616
- **FRÜHSTÜCK FÜR ALLE NACH APSPRACHE**
1. Dienstag im Monat ab 9:00 Uhr, entfällt im Oktober und November, weiter am 6. Dezember, Kontakt: Ute und Peter Becker, ☎ 990625
- **DU UND ICH PAUSIERT**
2. Montag im Monat ab 16:00 Uhr; Kontakt: Marianne Krause, ☎ 180362
- **KEINER SOLL ALLEIN SEIN - SONNTAGSTREFF VON KIRCHENGEMEINDE UND SOZIALVERBAND**
9. Oktober und 13. November, jeweils 15:00 Uhr, Kontakt: Cortina Goebel, ☎ 7064616
- **DER WENDEPUNKT**
Jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr; Kontakt: Cathrin Goerlich, ☎ 01609-7724447
- **BEGRÜSSUNGSTEAM PAUSIERT**
etwa vierteljährlich nach Absprache; Kontakt: Lydia Blume, ☎ 2212538, und Pastor Michael Kranzusch, ☎ 18378
- **ÖKUM. FRAUENGESPRÄCHSKREIS**
3. Mittwoch im Monat ab 16:00 Uhr; Kontakt: Pastorin i. R. Dr. Ingrid Engel, ☎ 188517
- **BIBELGESPRÄCHSKREIS**
Mittwochs ab 19:30 Uhr; wechselnde Referenten (Übersicht auf Seite 14); Kontakt: Familie Seidler, ☎ 188774 oder Pastor Kranzusch, ☎ 18378
- **FLÜCHTLINGSINITIATIVE**
2. Mittwoch im Quartal ab 19:00 Uhr; Kontakt: fiadendorf@gmx.de
Infos: www.fluechtlingsinitiative-adendorf.de
- **SINGLE-GRUPPE**
2. Freitag im Monat ab 18:00 Uhr; Kontakt: ☎ 2214999, Info: freizeitundsinglegruppe@web.de
- **REPARATURCAFÉ**
5. Oktober und 2. November, 15:00 Uhr, Anfragen an Manfred Nitschke, Tel. 189316, oder Heidrun Zeletzki unter: ☎ 189321
- **Spielkreis von Kirchengemeinde und DRK**
12. Oktober und 9. November, jeweils 14:30 Uhr, Kontakt: Helma Gubner unter: ☎ 18470

Nachruf Ilse Blumenbach

*29.07.1933 †16.04.2022



Im April hat die Emmaus-Kirchengemeinde Abschied nehmen müssen von ihrer langjährigen Kirchenvorsteherin Ilse Blumenbach geb. Lengefeldt.

Über lange Zeit hat sie in der Gemeindeleitung die Kirchengemeinde mitgeprägt. Ihr Herz schlug besonders für die Kinder. Neben ihren eigenen drei Kindern war darin viel Platz für die Kinder ringsum, für die sie von 1969 bis 1987 die Kindergottesdienstangebote gestaltete und leitete - Sonntag für Sonntag parallel zum Hauptgottesdienst.

Auch nachdem sie vor einigen Jahren mit ihrem Mann nach Lüneburg gezogen war, blieb sie ihrer langjährigen kirchlichen Heimat verbunden und verfolgte aufmerksam die Veränderungen, bis die Kraft dazu nicht mehr reichte.

Wir wissen sie aufgehoben und geborgen bei dem, der seine Verheißungen an uns erfüllt - im Leben und darüber hinaus. Den Angehörigen gelten unser Mitgefühl und unsere Segenswünsche für ihren Weg - auch durch die Trauer hindurch.

Nachruf: Gerd Jantzen

*30.06.1937 †26.08.2022



Im September musste die Kirchengemeinde Abschied nehmen von ihrem langjährigen Kirchenvorsteher (insgesamt über 20 Jahre) und aktiven Gemeindeglied Gerd Jantzen, der am 26.8.22 im Alter von 85 Jahren verstarb.

Gerd Jantzen war ein „Neu Hagener Urgestein“. Im Stadtteil aufgewachsen kannte er diesen wie seine Westentasche und hat dessen Entwicklung in den 60er und 70er Jahren hautnah miterlebt. Seine Orts- und Personenkenntnisse haben dem Kirchenvorstand sehr geholfen, z.B. bei der Suche nach geeigneten Handwerkern. Ein besonderes Anliegen war ihm und seiner Frau Hanna die Partnerschaft mit der Kirchengemeinde Lunzenau (Sachsen), wo auch die Kontakte nach der Wiedervereinigung nicht abrisen.

Als passionierter Jäger hatte Gerd Jantzen eine enge Bindung zur Natur. Er war kein Freund großer Worte, sondern packte lieber - hilfsbereit, wie er war - mit an. So wird er uns, auch mit seinem speziellen Humor, in Erinnerung bleiben. Wir wissen ihn nun in Gottes Ewigkeit geborgen. Für den Kirchenvorstand Andreas Herrmann

IMPRESSUM

„Auf neuen Wegen“ erscheint fünfmal im Jahr mit einer Auflage von 12.000 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushaltungen in den Kirchengemeinden Emmaus Adendorf und Paul-Gerhardt Lüne verteilt.

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev. luth. Emmausgemeinde, 21365 Adendorf, Büldenweg 18 b und der Ev. luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lüne, 21337 Lüneburg, Lüner Kirchweg 4

Redaktion: S. Bolg, H. Geil, M. Kranzusch, M. Menkhaus, P. Mohr, D. Schipporeit, A. Stoffregen
Layout: S. Bolg, M. Kranzusch, H.-U. Kreisel, M. Menkhaus, D. Schipporeit

Anzeigen: R. Ebeling (☎ 5 63 02), B. Köppen, B. Sagert, A. & K.-H. Schipporeit (☎ 40 97 300), S. Steuernagel (☎ 77 809 80)

V.i.S.d.P: D. Schipporeit, Lüner Kirchweg 4, 21337 Lüneburg. Druckerei: Druckerei Buchheister, Lüneburg. Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

IHR WIDERSPRUCHSRECHT

Die Kirchenvorstände der Evangelisch-lutherischen Emmaus-Kirchengemeinde Adendorf und Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lüne werden regelmäßig Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchlichen Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinden „Auf neuen Wegen“ veröffentlichen. Wer dies nicht wünscht, kann das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens 30. Oktober 2022 (Redaktionsschluss) beim zuständigen Kirchenvorstand vorliegen.

EMAIL

E-Mail- Adressen der Kirchengemeinden:
KG.Emmaus.Adendorf@evlka.de
KG.Paul-Gerhardt-Luene@evlka.de

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
EMMAUSGEMEINDE
ADENDORF



emmaus-adendorf.de



Pastorin Renate Weseloh-Klages

Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Büldenweg 18, 21365 Adendorf, ☎ 18 170 mittwochs bis freitags 8-9 Uhr und nach Vereinbarung Mail: Weseloh-Klages@kirchenkreis-lueneburg.de



Pastor Michael Kranzusch

Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen. Büldenweg 18a, 21365 Adendorf, ☎ 18 378, Sprechzeiten nach Vereinbarung Mail: Kranzusch@kirchenkreis-lueneburg.de



Kirchenbüro/Friedhofsverwaltung: Ulrike Wolter

Büldenweg 18a, 21365 Adendorf ☎ 18 60 46, Bürozeiten: Die. 16-18 Uhr, Mi. und Fr. 10-12 Uhr Mail: kg.adendorf@kirchenkreis-lueneburg.de



Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Petra Hildebrandt

☎ 18 02 30 Mail: petra.hildebrandt.kv@gmx.de

Küster und Hausmeister: Ralf Trinkaus

☎ 0151 61840004

Friedhofsgärtner: Marcus Benecke

Jan-Henrik Hardt ☎ 0174 2082426

Kirchenvorstand

L. Blume-Böhm, S. Bolg, B. Ende, M. Engelhardt, A. Freudenberg, P. Hildebrandt, Dr. S. Ising, Dr. S. Knop, M. Kranzusch, F. Sadrawetz-Hische, A. Schmidt-Scherer, R. Weseloh-Klages



paul-gerhardt-luene.wir-e.de



Pastorin Anja Kleinschmidt

Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Familien und Kindern. Am Domänenhof 16, 21337 Lüneburg ☎ 7779781 Mail: Anja.Kleinschmidt@evlka.de



Pastor Dennis Schipporeit

Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Erwachsenen und Senioren, Lüner Kirchweg 4, 21335 Lüneburg ☎ 51 381 Mail: Dennis.Schipporeit@evlka.de



Diakon Henry Schwier

Arbeit mit Konfirmanden und Jugendlichen, Am Domänenhof 16, 21337 Lüneburg ☎ 0170 4490738 Mail: Henry.Schwier@evlka.de



Diakonin Antje Stoffregen

Leitung Paul-Gerhardt-Haus / Kindertafel – Gemeinwesendiakonie, Bunsenstraße 82, 21337 Lüneburg ☎ 0151 50356342, Mail: antje.stoffregen@evlka.de



Diakonin Anna Schlendermann

Sozialarbeiterin Kindertafel, Sozialberatung, Bunsenstraße 82, 21337 Lüneburg ☎ 0151 54005449 Mail: Anna.Schlendermann@evlka.de



Kirchenbüro/Friedhofsverwaltung:

Andrea Bergmann ☎ 5 60 36 Mail: kg.paul-gerhardt-luene@evlka.de Bürozeiten Am Domänenhof 16: Die. 9-11 Uhr, Do. 9-11 Uhr, Fr. 9-12 Uhr und 13.30-15 Uhr, Bürozeit Bunsenstraße 82: Do. 15-17 Uhr



Vorsitzende des Kirchenvorstandes Sylke Adam-Henning

☎ 83 352 Mail: S.Adam-Henning@Jus-Henning.de

Ehrenamtskoordinatorin Gisela Knoop

☎ 53 408, Mail: GiselaKnoop@posteo.de

Ehrenamtskoordinatorin Elke Oldhafer-Riesner

☎ 86 04 21, Mail: ElkeOldhafer@arcor.de

Küster Reinhard Baisch & Wolfgang Blaffert

Küster Reinhard Baisch: ☎ 05823/63 45 und über das Gemeindebüro ☎ 5 60 36, Küster Wolfgang Blaffert, über das Gemeindebüro ☎ 5 6 036

Friedhofsgärtner Fred Klaus

☎ 0170 5538399

Kirchenvorstand

S. Adam-Henning, D. Beckmann, R. Ebeling, R. Hennings, A. Herrmann, Y. Hobro, M. Hupfer, S. Jentsch, M. Karnagel, A. Kleinschmidt, S. König, H. Lüer, C. Lühr, P. Mohr, D. Riegel-Hinderlich, J. Rüsche, D. Schipporeit